

Revision Gemeinde-Förderprogramm Energie

Das Beitragsreglement rationelle Energienutzung mit erneuerbarer Energie wird per 1. März 2011 den aktuellen Gegebenheiten, insbesondere gemäss dem ebenfalls angepassten Förderprogramm des Kantons, revidiert.

Weiterhin werden thermische Solaranlagen und Solarstromanlagen, Holzfeuerungen, die Vergärung von organischen Abfallstoffen, der Anschluss an ein Wärmenetz und Abwärmennutzung finanziell gefördert. Ebenso wird die Solarstromförderung mit Fr. 0.15/kWh für Haushalte mit einer Leistung bis 12 kWp (ca. 100 m²) weiter verfolgt. So konnten in den letzten Jahren folgende Anzahlen von Energieprojekten unterstützt werden, was den Erfolg des Gemeinde- und des Kantonprogramms klar ausweist:

Die Neuerungen im Gemeinde-Förderprogramm orientieren sich am Kanton, damit möglichst viele Synergien genutzt werden können und der Fördereffekt verstärkt wird. So werden zusätzlich gefördert:

- Minergie-Gesamtsanierung für Gebäude mit Baujahr vor 2006: Minergie-ECO / P-ECO
- Wärmekraftkopplungsanlagen (z.B. Heizung, die gleichzeitig Strom produziert)
- GEAK (Gebäudeenergieausweis der Kantone)

	2007/2008	2009	2010
Thermische Solaranlagen	20	9	10
Solarstromanlagen	0	3	2
Minergie Neubauten	2	3	2
Minergiesanierungen	0	2	1
Gebäudehüllensanierungen	3	9	10
Holzheizungen	2	1	1
Abwärmennutzung	1	0	0
Totale Anzahl	28	27	26
Auszahlung Gemeinde-Förderbeträge	Fr. 54'000.–	Fr. 40'000.–	Fr. 51'000.–

- Gesamtsanierung nach GEAK
- Energieverbrauchsanalyse für Unternehmen

Gleichzeitig wird künftig auf verschiedene zusätzlichen Bonus-Zahlungen bei Minergie-Neubauten verzichtet, weil der Kanton mit der neuen Energiegesetzgebung 2011 verschärfte Isolationsgrenzwerte (Minergie wird bald zum Minimal-Standard) festlegte. Weitere Informationen können dem Beitragsreglement auf der Gemeinde-Homepage unter Energiestadt entnommen werden.

Parallel zur Gemeinde hat das EW Romanshorn einen Fonds zur Förderung der Ener-

gieeffizienz eingerichtet, nach welchem der Ersatz von konventionellen Heizungen durch Sole/Wasser-, Wasser/Wasser-, Luft/Wasser-, Abluft/Luft-Wärmepumpen finanziell unterstützt wird.

Letztere beide sind lediglich Minergie-P-Bauten vorbehalten. Die Details sind auf der EW-Website zu finden. ●

Patrik Fink, Energiekommission



FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE

**Altgold-
Ankauf**

ca. Fr. 35.–/41.– per Gramm Feingold

Markus Franz, Goldschmied
CH-8590 Romanshorn · www.franzschmuck.ch

Kostbarkeiten in feinsten Handwerkskunst.

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

Brillante Hochglanzfotos
Einfach und sofort ab Digi-Kamera und Foto-Handy.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele der Erfolgsbeschleuniger

Bratwurst mit
Brot Fr. 2.00

Landi
OBERTHURGAU AG



TOTAL AUSVERKAUF

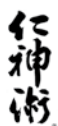
LANDI Laden Egnach

25./26. und 28.02.2011

10 % Rabatt
Auf das gesamte Landi Sortiment
50 % "Schnäppchen"

Jin Shin Jyutsu® Kurs

Sanfte Selbsthilfe zur Lösung alltäglicher Spannungen
in Egnach am Samstag, 26. März 2011, 10 bis ca. 17 Uhr



Durch sanftes Berühren bestimmter Zonen (über der Kleidung) können Energieblockaden gelöst werden. Disharmonien verursacht durch Sorgen, Angst, Wut, Trauer, äusserliches Lachen und innerliches Weinen können wieder ausgeglichen werden. Mit Jin Shin Jyutsu aktivieren Sie Ihre Selbstheilkräfte. Das Strömen eignet sich auch hervorragend als Unterstützung vor und nach Operationen. Nähere Information und Anmeldung bei:

Andreas Walter Kern, Jin Shin Jyutsu®-Praktiker
www.jsj-romis.ch, info@jsj-romis.ch, Telefon 071 461 22 39

geniessen Sie den Frühling 2011 mit

he.rz
reisen

Bad Wörishofen Wellness – Kneipen – Erholung
So – Sa, 13.-19.03., 7 Tage Fr. 880.—

Toscana Kamellenblüte – Pisa – Lucca
Mo – Do, 21.-24.03., 4 Tage Fr. 750.—

Berlin faszinierende Metropole – Musical
So – Mi, 03.-06.04., 4 Tage Fr. 695.—

Ostern im Rheingau Rheinromantik – Wein – BUGA
Fr – Di, 22.-26.04., 5 Tage Fr. 820.—

Bad Oberdorf Wellness und Entspannung
Mi – So, 04.-08.05., 5 Tage Fr. 680.—

Norwegen Wunderwelt der Fjorde
So – Do, 22.05.-02.06., 12 Tage Fr. 2950.—

Dällebach Kari – das Musical Fr. 170.—
Fr, 25.03., Theater 11 Zürich, Ticket Kat. 1.

Tagesfahrt hallo Nachbar Fr. 55.—
Do, 31.03., Schwarzwald-Höhenstrasse

Fuchsienausstellung Fr. 50.—
Mo, 02.05., Gärtnerei Bieri Rosshäusern

Velo-Tagestour Fr. 65.—
Mo, 09.05., Baldegger- und Hallwilersee

he.rz
reisen

Wabernstrasse 5 8575 Istighofen
Fon 071 630 03 05
info@herz-reisen.ch



24.-26. Februar 2011

10% TAGE

Sie erhalten 10% Rabatt
auf das ganze
Getränke-Sortiment!

im Möhl Getränke-Markt Arbon.

10%
auf alle Biere

10%

auf Obstsäfte, Mineralwasser,
Tafelgetränke, Fruchtsäfte

10%

auf Weine, Geschenke

MÖHL

GETRÄNKE-MARKT

Telefon 071 447 40 73
St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon

Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 08.00–12.00 / 13.30–18.30 Uhr
Sa: 08.00–17.00 Uhr



DIREKT VOR
DEM LADEN

PC-Kurse für Fremdsprachige

Im März 2011 starten die «PC-Kurse für Fremdsprachige». Die Anmeldefrist dauert noch bis 1. März 2011. Damit der Kurs durchgeführt werden kann, sind mindestens sechs Kursteilnehmerinnen bzw. Kursteilnehmer notwendig. Bei allen Kursen sind noch wenige Plätze frei (italienisch, portugiesisch und türkisch).

Im PC-Kurs für Fremdsprachige werden in der eigenen Muttersprache die elementaren EDV-Kenntnisse vermittelt. Es handelt sich um ein Angebot der Integrationsstellen Romanshorn und Amriswil. Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus diesen Gemeinden können von vergünstigten Konditionen profitieren.

Il corso che offre il comune di Romanshorn è diverso

- Non ci vogliono conoscenza di computer
- Il corso viene condotto in lingua italiana, accompagnato giustamente dall'infrastrutturatedesca per assicurare una comprensione al 100%.
- Viene spiegata l'elementare base del sistema Windows

- Si impara a conoscere i programmi più frequenti come il
- Word (per scrivere del testo come una lettera)

Objectivos do curso em Romanshorn:

O ensino e aplicação de conhecimentos básicos nos seguintes domínios:

- Sistema de operação Windows XP / Vista
- Diversos comandos de operação (com e sem o ratinho)
- Programa «Word» (programa universal necessário para escrever cartas, convites, currículos, etc.)

Kurs içeriği:

- Bilgisayarla tanışma. (Maus ve Klavye kullanımı)
- Windows kullanımı (Vista).
- Word kullanımı (Text yazma, resimlendirme vs.) ●

Integrationsstelle Romanshorn



Info-Veranstaltung

Die bisherige IG Hafengestaltung hat vor kurzem den Verein «ig-hafen-romanshorn» gegründet. Erstes Ziel des Vereins ist die Lancierung des Volksbegehrens «Jetzt gegen Wohnblöcke am Hafen». Wir möchten, dass keine Wohnblöcke auf dem Güterschuppenareal gebaut werden können.

Das Areal soll sein Hafenflair behalten und zur Erholungszone der Gemeinde und der Region werden. Mit der Einreichung der Unterschriften des Volksbegehrens erhält die Gemeinde den Auftrag, innert zwei Monaten eine Gemeindeversammlung einzuberufen, um über die Anpassung des Zonenplanes und des Baureglementes abzustimmen. Vor der Unterschriftensammlung, die am 1. März beginnt, lädt der Verein die Bürgerinnen und Bürger von Romanshorn zu einem Informationsanlass am Montag, 28. Februar, um 19.30 Uhr im Foyer des Bodensaals ein. Dabei soll das Begehren vorgestellt und näher erläutert werden. Neben Informationen zu Hintergründen, Chancen und Terminierung besteht die Möglichkeit zu Fragen und Diskussion. Unterschriftenbögen können vor Ort bezogen oder beim Verein bestellt werden. ●

Martin Dempfle, Präsident

Behörden & Parteien

Revision Gemeinde-Förderprogramm	
Energie.....	1
PC-Kurse für Fremdsprachige.....	3
Info-Veranstaltung	3
Wir gratulieren	5
Gast-Gottesdienst.....	5
SVP-Stamm mit den	
Ständeratskandidaten	5
Öffentlicher Infoabend	
über BTS und OLS.....	5
Fragen an David H. Bon	6
Stellungnahme zum Schreiben	
des SP Vorstandes.....	6
Mitteilungen des Einwohneramtes	6

Gesundheit & Soziales

Jin Shin Jyutsu® Kurs	7
Dienstjubiläum im	
Regionalen Pflegeheim Romanshorn...	7
Ganzheitliches Sehtraining.....	8
8515 Essen verteilt und	
8822 km gefahren	8

Schule

Wo können wir anpacken?.....	14
Projektwoche	
der Sek Romanshorn-Salmsach.....	15

Treffpunkt

Leserbriefe	14
-------------------	----

Erlebnissführer auf Seite 16!

Marktplatz

Wellenbrecher	5
Romanshorner Agenda.....	27

Kultur & Freizeit

2. PSV-Raclette.....	9
Ein bewegtes Jahr	9
Erfolgreiche Projekte	9
PIKES stehen in den Halbfinals	10
Fondueplausch in der Käsi Heldswil ...	10
Romishorner Fasnachtsumzug.....	11
Musikalische Früherziehung –	
Schnupperkurs.....	11
Im Ostschweizer Derby unterlegen.....	11
Love and other drugs.....	12
SWING & More	12
Light Thief.....	12
Punktesystem eingeführt	13
Kommende Jahresversammlung	14

Beilage: Bauen und Wohnen

Impressum

Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr

Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten

Bis Freitag 9.00 Uhr

Ströbele Kommunikation
Alleestrasse 35
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

GEMEINDE ROMANSHORN

ALTPAPIERSAMMLUNG

Die nächste Papiersammlung findet am
Samstag, 5. März 2011 statt und wird vom Kanuclub Romanshorn durchgeführt.

Für allfällige Rückfragen an den Verein melden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer: 071 463 37 27

BAUGESUCH

GEMEINDE  ROMANSHORN

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Cecchi Lidio und Gabriela, Löwenstrasse 5, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit Garage, Sonnenkollektoren, Erdwärmesondenbohrung

Bauparzelle: Ludwig-Demarmels-Strasse 27, Parzelle Nr. 2992

Planaufgabe: vom 25. Februar bis 16. März 2011
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen: Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

SEEBLICK

Ämtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn



**Inserieren
statt demonstrieren.**

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Corallo Blu Original italienisch essen wie bei Mamma

Montag bis Freitag: drei verschiedene
Mittagsmenüs, ab Fr. 14.50

Montag-Abend-Aktion und
Freitag-Abend-Aktion:
Pizza mit Salat für Fr. 13.–

Montag- bis Sonntagabend Pizzakurier
von 17.30 bis 22.30 Uhr
Telefon 071 463 52 02



Unser Auto können
Sie überholen, unseren
Service aber nicht!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Corallo Blu-Team

Löwenstrasse 5 • 8590 Romanshorn

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 10.30–14 Uhr/17.30–24 Uhr
Sonntag ab 17 Uhr



Wir gratulieren

Am **Freitag, 4. März 2011** feiert **Andreas Saxer** an der Heimatstrasse 9 in Romanshorn seinen **90. Geburtstag**.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft! ●



Gemeinderat Romanshorn

Öffentlicher Infoabend über BTS und OLS

Unter dem Titel «Mobilität Thurgau - BTS/OLS» lädt das Departement für Bau und Umwelt die Bevölkerung am Mittwoch, 2. März 2011, zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung im Bodensaal Romanshorn ein.

Am Infoabend werden Regierungsratspräsident Jakob Stark, Kantonsingenieur Andy Heller und Projektleiter Sascha Bundi über den Stand der Planungen der Bodensee-Thurtal-Strasse (BTS) und Oberlandstrasse (OLS) informieren. Im vergangenen Jahr wurden die Planungsarbeiten für die Strassenbauvorhaben intensiviert und zusammen mit den betroffenen Gemeindebehörden in Workshops vertieft. Bis Ende 2011 sollen die Planungsarbeiten für diese Strasseninf-

rastrukturvorhaben und die dazugehörigen begleitenden Konzepte so weit optimiert und abgeschlossen sein, dass dem Grossen Rat ein Netzbeschluss vorgelegt werden kann.

An der Informationsveranstaltung im Bodensaal werden die aktuellen Planungsarbeiten aufgrund der Linienführungen im kantonalen Richtplan aufgezeigt und dargelegt. Dabei wird auch auf die Überprüfungen von lokalen Optimierungen und Varianten eingegangen. Der Infoabend über die BTS und OLS beginnt um 20 Uhr. ●

Gemeindekanzlei Romanshorn



Gast-Gottesdienst

in unserer Kirche am 26./27. Februar

Auch im neuen Jahr möchten wir die Tradition von regelmässigen Gast-Gottesdiensten in Romanshorn weiterführen.

Am letzten Februar- Wochenende feiern wir unseren Gottesdienst am Samstag, um 17.30 Uhr und am Sonntag, um 10.15 Uhr hier in unserer Pfarrkirche mit unseren Gästen von der Evangelischen Kirchgemeinde Romans-

horn-Salmsach. Als Gast-Prediger begrüssen wir Pfarrer Werner Pfister, der in Romanshorn vorübergehend als Stellvertreter tätig ist. Thema des Gottesdienstes und der Predigt: «Sorget nicht!» Das Meisterstück des Gottvertrauens. Wir heissen alle Mitchristen herzlich willkommen. ●

Kath. Kirchgemeinde

SVP-Stamm mit den Ständeratskandidaten

Am kommenden Donnerstag, 3. März 2011, 20.00 Uhr, findet unser Stamm im Kleinen Saal des Hotels Bodan statt.

Es freut die SVP Romanshorn, dass an diesem Abend die beiden Ständeratskandidaten der SVP, Roland Eberle und Urs Schneider, bei uns

zu Gast sind. Wir laden alle interessierten Romanshornerninnen und Romanshorne an unseren Stamm ein. Lernen Sie die beiden Kandidaten persönlich kennen und stellen Sie ihnen Fragen. Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen. ●

Der Vorstand

Der Bünzli

«Da isch denn en Bünzli» oder «Leck isch da bünzlig»: Ich finde «Bünzli» ein spannender Ausdruck. Aufs Erste zeichnet ihn eine ganz besondere Eigenheit aus. Bünzli hat für mich etwas speziell Schweizerisches, schon nur wegen dem Wortende .li, ist es doch ein Markenzeichen unseres Dialektes genau wie Chuchichäschtli. Vom Klang her macht es ihn irgendwie noch sympathisch.

«Der Bünzli» ist das Synonym für «der Spiessbürger» oder «der Füdlibürger». Gemäss Wörterbuch ist ein Bünzli ein unbeweglicher nach Konformität strebender Bürger, der keine Zivilcourage hat. Der Bünzli ist gegen das Böse und hat meist «hervorragende» Patentrezepte auf Lager, bei denen er selbst jedoch nie betroffen ist, so dass eine eigene Änderung nie notwendig wird. Er sieht alles aus seiner Sicht, macht keinen Fehler und er ändert seine Meinung, sobald der Wind sich dreht und er kann sich nicht mehr an frühere Aussagen erinnern. Schon etwas weniger sympathisch...

Zum einen ist es doch so, dass der Bünzli es eigentlich nie direkt erfährt, dass er einer sein soll. Das wissen ja immer nur die Anderen, wer einer ist und gerade ein Bünzli weiss es am besten. Auf jeden Fall ist er selber sicher keiner.

Da entsteht doch die kuriose Situation, dass ich jemand bünzlig finde (was ich natürlich nur hypothetisch mache! Ist ja klar, oder?) und mein Gegenüber das Gleiche von mir denkt. So gesehen könnten wir alle Bünzlis sein, nur keiner weiss es.

Dann frage ich mich, ob es bünzlig ist, wenn so ein «Neuer» mir einfach meinen gewohnten Pendler-Sitzplatz im Zug wegnimmt und ich mich darüber aufrege. Der soll sich doch gefälligst einen anderen Platz suchen, oder?

Bin ich nun schon so stur und festgefahren?, wäre die «antibünzlige» Folgerung. Recht habe ich, der soll sich gefälligst einen anderen Platz suchen, wäre die Bünzlige. Upps!

Ich weiss nicht, wie es Ihnen dabei geht, aber es ist für mich ganz anregend, sich so ein paar Gedanken über diesen Begriff zu machen. Da kommt öfter mal was ganz anderes heraus als man denkt. ...und dann ist es auf einmal nicht mehr so tragisch, wenn am Morgen die Zeitung einmal nicht zur üblichen Zeit im Briefkasten liegt. ●

Walter Knöpfel

Fragen an David H. Bon

Die SP Romanshorn gratuliert David H. Bon zur Wahl als neuer Gemeindeammann. Er hat viele Wählerinnen und Wähler für sich gewinnen können. Zusammen mit ihnen erwarten wir, dass er Gemeindeammann für die gesamte Romanshorn Bevölkerung sein wird.

Die SP Romanshorn ist bereit, mit dem neuen Gemeindeammann konstruktiv zusammen zu arbeiten. Basis einer guten Zusammenarbeit bildet das gegenseitige Vertrauen.

Da bestehen für uns noch einige offene Punkte. Aus Aktualitätsgründen und aus der Überzeugung, dass die Antworten von David H. Bon auf unsere Fragen von allgemeinem Interesse sind, haben wir diese in der Thurgauer Zeitung gestellt. In der Ausgabe der TZ vom 19.02.2011 hat David H. Bon nicht konkret Stellung bezogen.

Dies bedauern wir. Eine klare Stellungnahme wäre im Sinne der Transparenz sehr positiv aufgenommen worden und unseres Erachtens auch absolut notwendig.

Da ein «Eingesandt» keine längeren Beiträge zulässt, stellen wir die in der TZ gestellten Fragen im Seeblick in stark gekürzter Form.

– Im Flugblatt der Herren Beerli, Iseli und Widmer wurde Norbert Senn als Person diffamiert und zur Abwahl empfohlen. Für die SP wurden damit die Grenzen des An-

standes überschritten. David H. Bon hat sich davon nicht distanziert. Billigt er dies stillschweigend?

– Grosse Unterstützung erhielt David H. Bon von Gegnern der HRS-Bauten und des Saals auf dem Güterschuppenareal. Wie unabhängig ist er als Gemeindeammann in dieser Sache?

– Der Aufwand des Wahlkampfes von David H. Bon hat für Romanshorn eine absolut neue Dimension erreicht. Man geht von Kosten einer hohen fünfstelligen Zahl aus. Es stellt sich die Frage der Mittelbeschaffung. Wer hat nebst dem persönlichen Beitrag von David H. Bon finanzielle Unterstützung geleistet?

– Nach der Wahl kündigte David H. Bon an, als Gemeindeammann bei gewissen Geschäften in den «Ausstand» zu gehen. Wie stellt er sich das konkret vor?

– Ist er nicht auch der Meinung, dass er als Vorsteher einer Kollegialbehörde die Entscheide des Gemeinderates vertreten muss?

Die SP Romanshorn bleibt weiterhin lösungsorientiert und gesprächsbereit. Wir stehen für eine positive und nachhaltige Entwicklung von Romanshorn ein. ●

Der Vorstand der SP Romanshorn

Stellungnahme zum Schreiben des SP Vorstandes

Das Schreiben des Vorstandes der SP Romanshorn nehme ich mit einem gewissen Befremden zur Kenntnis, zumal es nicht an mich, sondern an die Thurgauer Zeitung beziehungsweise den Seeblick gerichtet wurde.

Von persönlichen Diffamierungen und haltlosen Unterstellungen halte ich nichts. Mein Stil ist ein anderer.

In meinem bisherigen Leben und bei allen meinen Entscheidungen habe ich stets Wert auf grösstmögliche Unabhängigkeit gelegt.

Das war auch im zurückliegenden Wahlkampf so und wird auch in Zukunft so bleiben.

Mit meiner Wahl zum Gemeindeammann wurde ich allen Romanshornern und Romanshornern gleichermassen verpflichtet. Noch aber bin ich nicht im Amt und werde zu Amtsgeschäften Stellung nehmen, wenn die Zeit reif dazu ist. Ich bin überzeugt, als Gemeindeammann Brücken bauen zu können. Ich lade alle ein, dabei mitzuhelfen. ●

David H Bon

Mitteilungen des Einwohneramtes

Geburten: Auswärts geboren

14. Januar

– Sermek, David, Sohn des Sermek, Dejan, von Kroatien und der Sermek, Marina, von Kroatien, in Romanshorn

3. Februar

– Damjanovic, Ena, Tochter des Damjanovic, Darko, von St. Gallen-Tablat SG und der Damjanovic, Vijoleta, von St. Gallen-Tablat SG, in Romanshorn

10. Februar

– Wild, Noël-Jeremias, Sohn des Wild, Heinz, von Appenzell AI und der Wild, Elisabeth Hermengilde, von Muolen SG, Niederbüren SG und Appenzell AI, in Romanshorn

Eheschliessungen: Auswärts getraut

4. Februar

– Schwarz, Rosemarie, von Lütisburg SG und Wohlen bei Bern BE, in Romanshorn; Ferri, Renato, von Italien, in Romanshorn

14. Februar

– Neziri, Nuran, von Mazedonien, in Romanshorn; Dizdar, Murat, von Türkei, in Türkei

Todesfälle: In Romanshorn gestorben

13. Februar

– Hungerbühler geb. Wälti, Sylvia, geb. 31. Mai 1939, von Romanshorn TG, in Romanshorn

Todesfälle: Auswärts gestorben

7. Februar

– Uebelhard, Theodor Anton, geb. 7. April 1939, von Hägendorf SO, in Romanshorn

8. Februar

– Gsell, Guido, geb. 10. Juli 1929, von Egnach TG, in Romanshorn

15. Februar

– Vogt, Sonja Helena, geb. 6. Juli 1939, von Wangen SZ, in Romanshorn ●

Einwohneramt Romanshorn

Jin Shin Jyutsu® Kurs

in Egnach am 26. März 2011, 10 – 17 Uhr

Was ist Jin Shin Jyutsu®?

Anfang des 20. Jahrhunderts wurde Jin Shin Jyutsu® von Meister Jiro Murai, dem Sohn einer Arztfamilie, in Japan wiederentdeckt. Durch jahrelanges Forschen erkannte er die Zusammenhänge der 26 Zonen auf den Energiebahnen des Körpers. Jin Shin Jyutsu® (JSJ) stärkt die eigene Selbstheilskraft. Blockierte Energie kann mittels sanfter Berührung der Energiezonen wieder zum Fließen gebracht werden. Das nennt man Strömen. JSJ hat eine ganzheitliche wohltuende Wirkung für Körper, Geist und Seele.

Nutzen von Jin Shin Jyutsu®?

Neben der Selbsthilfe gibt uns JSJ die Gelegenheit, uns selber besser kennen zu lernen. Beispiel: Bei Kopfbeschwerden wird normalerweise eine Tablette geschluckt, damit die Beschwerden bzw. die Symptome wieder verschwinden. JSJ gibt die Möglichkeit, einerseits die Kopfbeschwerden mit gezieltem Strömen zu lindern und andererseits der Ursache auf den Grund zu gehen. Je nach Ursache wird anders geströmt.

Anwendungen

JSJ wird als Selbsthilfe angewendet, z.B. das Strömen von Energiezonen am Körper und das Halten von Fingern oder Zehen. Eine

weitere Möglichkeit ist es, sich von einem ausgebildeten JSJ Praktiker strömen zu lassen. Da die eigenen Selbstheilkräfte gestärkt werden, ist das Strömen vor und nach einer Operation sehr empfehlenswert. Tiere lassen sich auch gerne verwöhnen. Sie spüren genau, was ihnen gut tut.

Nutzen von Jin Shin Jyutsu® Kurs

Der Tageskurs bietet Ihnen das ideale Umfeld, JSJ hautnah erleben zu können. An diesem Tag nehmen Sie sich bewusst die Zeit, ganz ungestört «nur» zu strömen. Der Kurs findet in Egnach statt. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Strömgruppe in Romanshorn

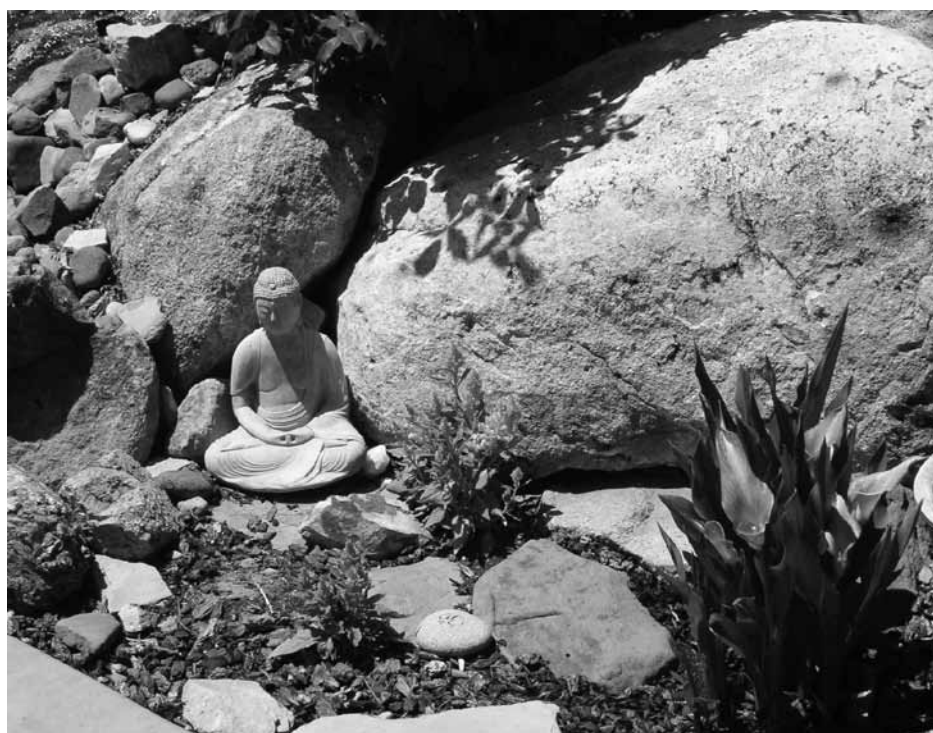
Jeden 2. Mittwoch im Monat findet ein Strömabend statt. In der Gruppe wird gegenseitig geströmt und über Jin Shin Jyutsu ausgetauscht. Es ist ein besonderer Genuss, wenn mehrere Hände gleichzeitig strömen und eine ideale Gelegenheit, diesen wunderbaren Ausgleich kennen zu lernen. Der nächste Strömabend ist am Mittwoch, 9. März und dauert von 19.30 bis ca. 22.00 Uhr. ●

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

Andreas Walter Kern, Romanshorn
Jin Shin Jyutsu® Praktiker

Telefon 071 461 22 39

www.jsj-romis.ch, info@jsj-romis.ch



Dienstjubiläum im Regionalen Pflegeheim Romanshorn



«Treue üben ist eine Tugend, Treue erfahren ist Glück.»

Marie von Ebner-Eschenbach

Wir freuen uns, dass wir dieses Glück erfahren dürfen. Am 18. Februar 1986 trat Claire Fehr als Diplomierte Pflegefachfrau ins Regionale Pflegeheim Romanshorn ein. Lange Zeit war sie im Nachtdienst tätig, dann abwechselnd im Tag- und Nachtdienst. Mit ihrer freundlichen, kompetenten und hilfsbereiten Art steht sie den Bewohnerinnen und Bewohnern gerne mit Rat und Tat zur Seite, auch im Mitarbeiterteam wird sie sehr geschätzt. Der Gemeinderat und das Pflegeheim-Team gratuliert Frau Fehr ganz herzlich zum 25-jährigen Dienstjubiläum und freut sich, dass sie uns auch nach ihrer Pensionierung im Springer-Team zur Verfügung steht. ●

Gemeinderat Romanshorn
und Pflegeheim Romanshorn

Ganzheitliches Sehtraining

Pro Senectute bietet in Romanshorn einen Sehtrainingskurs für interessierte Seniorinnen und Senioren an.

Ihre Augen sind kostbar. Über 80 % aller Sinesindrücke nehmen wir über die Augen wahr. Verschiedenste Einflüsse belasten unser Sehen in hohem Mass. Beschwerden wie trockene Augen, Lichtempfindlichkeit, Nackenverspannung usw. sind die Folgen. Doch Sie

können Ihre Augen positiv unterstützen. Im «Ganzheitlichen Augentraining» lernen Sie, Ihre Augen zu stärken, Ihr visuelles Wohlbefinden zu erhöhen und das Wahrnehmungsvermögen aus eigener Kraft zu fördern.

Augentraining eignet sich für alle Fehlsichtigkeiten sowie zur Prävention. Entdecken Sie wieder mit Freuden die Schönheiten im Alltag.

Der Kurs findet vom Montag, 7. bis 21. März 2011, 14.00–15.30 Uhr im Kaffetreff Romanshorn, Konsumhof 3 statt und kostet Fr. 155.–, 3 x 2 Lektionen. Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83. ●

Pro Senectute

8515 Essen verteilt und 8822 km gefahren

43 Fahrerinnen und Fahrer sowie 10 Gäste folgten unserer Einladung zum traditionellen 34. Fahrerabend in den Usblick by Bruggli. Schnell waren die festlich gedeckten und von Marianne Tobler schön dekorierten Tische besetzt. Als Dank für ihre Freiwilligenarbeit wurde allen ein feines Nachtessen serviert.

Anschliessend verlas die Leiterin Esther Baumann ihren informativen Jahresbericht. Sie bedankte sich bei den Fahrerinnen, Fahrern, dem Küchenteam und Sekretariat vom Pflegeheim und der Spitex für die gute Zusammenarbeit. Herzlich verdankt wurden die Spenden für den Fahrerabend sowie die Trau-

erspenden. Zum Gemeinnützigen Frauenverein und der Kath. Frauengemeinschaft konnten wir die Politische Gemeinde Romanshorn als Träger dazu gewinnen!

Glücklich hiessen wir die neuen Vorstandsmitglieder Hedy Joos und Isabella Zeller willkommen. Ab 2012 werden sie die Hauptleitung von Esther Baumann und ihrer Stellvertreterin Ruth Bächler übernehmen. Wir durften acht neue Fahrerinnen und Fahrer mit einem kleinen Präsent begrüssen und sechs Mitglieder verabschieden.

Rosmarie Hug und Majo Engbersen wurden für 10 Jahre, Maya Brüscheiler für 15 Jahre und Heidi Hagios für 25 Jahre Fahrdienst

geehrt. Eine spezielle Ehrung erfuhr Heidi Stauber für 20 Jahre Fahrerinnen und 15 Jahre Vorstandsarbeit.

Frau Käthi Zürcher überbrachte die Grüsse des Gemeinderates und dankte den Anwesenden mit anerkennenden Worten für die geleistete Freiwilligenarbeit.

Ein feines Dessert und ein gemütliches Beisammensein rundeten diesen gelungenen Abend ab. ●

*Mahlzeitendienst, Liz Engler
und Esther Baumann*



Die Jubilarinnen von links nach rechts: Maya Brüscheiler 15 Jahre, Rosmarie Hug 10 Jahre, Heidi Stauber 20 Jahre Fahrerinnen und 15 Jahre Vorstand und Heidi Hagios 25 Jahre. Es fehlte Majo Engbersen 10 Jahre.

2. PSV-Raclette

am 25./26. Februar 2011, jeweils ab 17.00 Uhr

Der PSV freut sich auf zahlreiche Gäste. ●

Nach der gelungenen Premiere führt der Postsportverein Romanshorn auch dieses Jahr den Raclette-Plausch durch.

Dabei sind alle Oberthurgauer herzlich im Chuestall der Familie Niederer, Amriswilerstrasse 76, in Romanshorn zum Raclette à discrétion eingeladen. Für Fr. 20.– pro Erwachsene (Kinder bis 14 Jahre: Fr. 10.–) kann gegessen werden, bis man genug hat.

Postsportverein Romanshorn



Ein bewegtes Jahr

Mit sichtlicher Freude begrüsst die Präsidentin, Frau Manuela Gsell, die fast vollzählig erschienen Mitglieder des Kirchenchores und die eingeladenen Gäste.

Rückblick

Manuela Gsell verglich in ihrem Jahresbericht das verflossene Jahr mit Bildern von Landschaften, hellen, leuchtend frohen, aber auch grauen und dunklen Farben. Das verflossene Jahr war geprägt von verschiedenen Anlässen. Das Abschiednehmen von unserem Ehrenmitglied und ehemaligen Präsidenten Paul Müller fiel uns schwer. Es galt auch Abschied zu nehmen von unserer langjährigen Dirigentin, Magdalena Gantenbein, die infolge Krankheit ihre geliebte Chorarbeit aufgeben musste. Bis zum Antritt von Markus Meier am 1. Juni leitete Bea Opprecht den Chor und ermöglichte es somit, die vorgesehenen Auftritte zu erfüllen. 18 verschiedene Auftritte forderten die Mitglieder sehr, so war es auch das erste Mal, dass unser Chor an Weihnachten den Mitternachtsgottesdienst in Romanshorn mitgestaltete.

Mit grosser Freude durften wir vier neue Mitglieder im Chor begrüssen. Weiterer Zuzug würde uns sehr freuen.

Doch, was ist ein Vereinsjahr ohne fröhliches Zusammensein! Verschiedene gesellige Anlässe wie Geburtstage, Klausabend etc. «versüss-ten» das Vereinsleben. Die diesjährige Reise führte uns nach Schönengrund. Hier bereicherten wir den Erntedankgottesdienst von Pfr. Harald Greve.

Veränderungen

Markus Meier, der neue Dirigent, stellte uns sein Konzept vor. Der Chor bildet das Funda-

ment für spezifische Gottesdienste und engagiert sich auch für andere Aufgaben in Salm-sach, aber auch in Romanshorn. Neu wird ein Projektchor gebildet, der sich für einzelne, befristete Projekte trifft und sich dann wieder auflöst. Auch «Sing-mit»-Angebote (Dauer ein Nachmittag) werden als Schnupperstunden angeboten.

Ein Höhepunkt wird das 100-Jahr-Jubiläum der Kirche in Romanshorn sein. Für den Festgottesdienst sollen Teile der Kantate «wie schön leuchtet der Morgenstern» eingeübt werden.

Aus dem Chor

Für 45 Jahre Mitgliedschaft werden Frau E. Wohlfender und für 30 Jahre Frau A. Mock geehrt. Für 10 Jahre Vorstandsarbeit erhält Frau A. Asiroglu die Ehrenmitgliedschaft. Die 10 Jahre Präsidium werden der Präsidentin, M. Gsell herzlich verdankt. Mit Applaus dürfen die Geehrten ein Geschenk entgegen nehmen.

Sieben Mitglieder werden für ihren guten Probenbesuch mit einem Reisegutschein belohnt.

Der Erlös des Päckliverkaufs wird dem Werk «Lemuel» von Pfr. Schippert gespendet. In gemütlicher Runde, mit fröhlichen Darbietungen, vergingen die Stunden nur zu schnell.

Der Kirchenchor probt am Dienstag ab 19.45 Uhr im Berglischulhaus in Salm-sach. Interessierte Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen. ●

Kirchenchor Salm-sach, Lotti Allenspach

Erfolgreiche Projekte

Zur Generalversammlung traf sich der Kirchenchor St. Johannes am 12. Februar 2011 im Restaurant Usblick in Romanshorn. Nach dem von Chormitgliedern gespendeten Apéro begrüsst die Präsidentin Vreni Renggli alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste ganz herzlich. Im Namen des ganzen Chores wünschte sie Pfarrer Toni Bühlmann zu seiner Pensionierung alles Gute und Gottes Segen. Als Dankeschön erhielt er ein Wohlfühlgeschenk mit einer humorvollen Laudatio von Priska Hug.

Zu den musikalischen Höhepunkten gehörten die «Spaur-Messe» von Mozart an Ostern und die Christmas-Carols im Weihnachtsgottesdienst.

Es war eine Freude, wie viele Sänger an den beiden Projekten teilnahmen. An dieser Stelle geht ein herzlicher Dank an unseren Chorleiter Roman Lopar, der es immer versteht, die Sänger zu begeistern und zu motivieren.

Drei Austritten stehen vier Eintritte gegenüber. Yonne Bilgeri, Petra Hippelein, Bernadette Kreis und Eugen Zünd konnten als neue Chormitglieder gewonnen werden. Somit besteht der Chor aktuell aus 46 Mitgliedern.

Mit einem Geschenk und einem herzlichen Dankeschön wurde Margrit Reichen nach sieben Jahren Vorstandsarbeit verabschiedet. Mit grossem Applaus konnte Udo Bachmann als neues Vorstandsmitglied begrüsst werden.

Als ehemalige Bibliothekarin kann Rita Hasler auf 60 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken. Im Weiteren wurden Alice Räss (44 Jahre), Hermann Brander (25 Jahre) und Vreni Renggli (20 Jahre) für ihre langjährige Treue geehrt.

Die Präsidentin verabschiedete Gaby Zimmermann als Präses und dankte ihr für die geleistete Arbeit, hatte sie doch immer ein offenes Ohr für die Anliegen des Chores. Mit Freude tritt Petra Hippelein in ihre Fussstapfen. ●

Kath. Kirchenchor, Silvia Bolliger

PIKES stehen in den Halbfinals

In einer hart umkämpften Partie bezwingen die PIKES im heutigen Auswärtsspiel den EHC Bülach hauchdünn mit 1:0 und stehen somit in den Play-off-Halbfinals.

Gleich zu Beginn der Partie war klar erkennbar, dass die PIKES gewillt waren, den sofortigen Torerfolg zu suchen. Bereits in der 7. Minute war dieses Unterfangen von Erfolg gekrönt. Nachdem gegen den EHC Bülach eine 2-Minuten-Strafe verhängt worden war, dauerte es gerade einmal 9 Sekunden(!), bis die Oberthurgauer durch Fehr in Führung gingen.

Niemand wusste zu diesem Zeitpunkt, dass dieses Goal bereits matchentscheidend sein sollte. Der EHC Bülach spielte in der Folge anders als in den vorangegangenen drei Spielen und setzte die PIKES während des gesamten Spieles immer wieder unter Druck. Es spielten sich trotzdem vor beiden Toren viele turbulente Szenen ab.

Die engagiert und aufopferungsvoll kämpfenden Hechte hatten natürlich auch ihre Chancen, waren aber in diesem Spiel gezwungenermassen eher mit Defensivaufgaben beschäftigt. Unterstützt wurden sie dabei von Goalie Kindschi, welcher einmal mehr eine Leistung zeigte, wie sie ein Torhüter einfach bringen muss, wenn man eine Playoffserie gewinnen will. Verdientermassen wurde er

nach Spielschluss auch zum besten Spieler der PIKES gewählt.

Die PIKES haben speziell mit der heute gegen den EHC Bülach erbrachten Leistung bewiesen, dass sie auch unter massivem Druck in der Lage sind, einen hauchdünnen Vorsprung nach Hause zu bringen. ●

PIKES, Hansruedi Vonmoos



Fondueplausch in der Käsi Heldswil

Auf der Einladung zum ersten Romanshorner Männerturner-Anlass im Jahr 2011 waren auch unsere Frauen/Partnerinnen eingeladen. Der eine oder andere hat sich ganz im Stillen die kleine Frage gestellt: Kann das ein schöner Tag werden mit so vielen Frauen?

Als wir uns dann in Schocherswil für die kleine Wanderung bereit machten und nochmals tüchtig Luft holten, war die Frage schnell beantwortet. Es wurde ein herrlicher Nachmittag und die Damen passten wunderbar in die wirklich grosse Gruppe (24 Herren und 19 Damen). Kari Engler, unser «Event-Manager», hatte eine abwechslungsreiche Strecke über die Weiler Hürnberg und Egg nach Heldswil ausgesucht. Nach einer Stunde trafen wir locker und entspannt in der Käserei in Heldswil ein.

Die ganze Gesellschaft war jetzt sehr gespannt auf die hauseigene, weit herum bekannte Fonduemischung von Käsereibesitzer Ernst Buff. Es braucht nicht mehr viele Worte: Fantastisch! Nun sassen wir da in der Käserei gemütlich beisammen, genossen das herrliche Fondue, diskutierten, tranken, lachten viel und hatten es «choge guet»! Dann wollten natürlich auch noch einige einen «rech-

ten Huskafi» probieren! Der Wirt brachte dann eben einen «rechten». Plötzlich stand ein Anderthalbliter-Glas mit einer sehr feinen Hausmischung und viel Rahm auf dem Tisch. Die Chefin verteilte dann am ganzen Tisch Röhrchen und so schoben wir das grosse Glas mehrmals von einem zum anderen und schallendes Gelächter machte immer wieder die Runde. Kari führte uns auf einer anderen Route über Holzergeten und Bern-

hausen zurück nach Schocherswil. Bevor wir die Heimfahrt antraten, konnten wir im Gasthaus Hecht noch unsere trockenen Kehlen befeuchten.

Diese Premiere war schon ein «Treffer voll ins Schwarze». Lassen wir uns überraschen, was folgen wird. ●

MTV, Walter Stünzi



Romishorner Fasnachtsumzug

Endlich ist es soweit! Am 27. Februar 2011, um 14.14 Uhr startet der internationale Romishorner Fasnachtsumzug mit drei Böllerschüssen.

Mit über 38 Gruppen und 1200 Teilnehmern wird die Bahnhofstrasse von einem bunten Meer von Fasnächtlern überströmt. Hexen, Teufel, Holzmasken, Fanfarenzüge, Guggen und Wagencliquen mit interessanten Sujets beleben den Umzug. Einer der Höhepunkte wird die Narrenzunft Seegockel mit ihren Abteilungen aus Friedrichshafen sein. Diese Zunft kommt mit über 200 Narren. Nicht zu unterschätzen sind die restlichen Gruppen aus der Ostschweiz und dem süddeutschen Raum. Als weiteres Zuckerchen kommt die Glöggli-Clique und wird noch nach dem Umzug auf dem Bodanparkplatz ihr Bestes geben. Ab 15.30 Uhr sind Einzelauftritte der Guggen und fröhliches Fasnachtstreiben auf

dem Bodanparkplatz und im Bodansaal geplant. Der Umzug kostet keinen Eintritt! Wir freuen uns auf Ihre grosszügige Spende, damit finanzieren wir den Umzug.

Herzlichen Dank für jede Spende.

Verkehrsbehinderung am Fasnachtsumzug

Infolge des Umzuges wird die Bank- und die Bahnhofstrasse von 14.00 bis 18.00 Uhr komplett gesperrt und mit einem Parkverbot versehen. Im Hueber Rebgarten befindet sich der Aufstellungsplatz des Umzugs. Zwischen 13.00–15.30 Uhr ist eine Zufahrt und Abfahrt in den Hueber Rebgarten nicht möglich. Wir bitten die Anwohner um Verständnis und wünschen Ihnen eine farbenfrohe 5. Jahreszeit. ●

Romishorner Fasnacht

Musikalische Früherziehung – Schnupperkurs

Die Musikbude Romanshorn bietet seit über zehn Jahren erfolgreich musikalische Früherziehung an.

Auf vielfachen Wunsch führt nun Astrid Sutter, Leiterin der Musikbude, wieder einen Schnupperkurs für Kinder im Spielgruppenalter durch. An den fünf Montagvormittagen vom 7. März bis 4. April 2011 dürfen

die Kinder von 10.00–10.45 Uhr wertvolle Erfahrungen rund um die Musik sammeln. Anhand eines Märchens wird dabei kindergerecht musiziert, vertont, gesungen und getanzt. Für Fragen oder Anmeldungen steht Asi Sutter gerne unter der Tel. 071 463 60 59 zur Verfügung. ●

Musikbude, Asi Sutter



Im Ostschweizer Derby unterlegen

Die Romanshorner Handballer kommen auswärts weiterhin auf keinen grünen Zweig. Gegen die SG FIDES St. Gallen zeigt die Mannschaft von Slavoljub Vulovic die schwächste Offensivleistung der Saison und verliert mit 18:25 (7:11).

Den Thurgauern war vor der Partie klar, dass es eine geschlossene Mannschaftsleistung brauchen würde, um den Sieg gegen die aufstrebenden St. Galler erringen zu können. Aufgrund verschiedener Absenzen standen Vulovic allerdings nur elf gesunde Spieler zur Verfügung. Die Absenzen dürfen jedoch nicht als Vorwand für die Niederlage herhalten, denn auch der Gegner musste auf mehrere Leistungsträger verzichten.

Die Startphase des Spiels kann man als zerfahren bezeichnen. Schnellen Abschlüssen auf der einen, folgten noch schnellere Abschlüsse auf der anderen Seite. Tore erzielten jedoch beide Teams nur selten. Die Heimmannschaft steigerte sich als erstes. Sie begann ab der 10. Minute ihre Angriffe strukturierter aufzubauen und nur aus günstigen Wurfpositionen abzuschliessen. Dies ermöglichte es ihr, davonzuziehen. Es ist vor allem Torwart Buff zu verdanken, dass der Rückstand der Romanshorner zur Pause nur vier Tore betrug. Er machte ein ums andere Mal Grosschancen der St. Galler zunichte und stand damit seinem Gegenüber, der ebenfalls eine starke Partie zeigte und die Romanshorner Angreifer teils schier in die Verzweiflung trieb, in nichts nach. Die starke Torwartleistung auf St. Galler Seite soll aber nicht über die indiskutable Offensivdarbietung der Gäste hinwegtäuschen. Kein Spieler erreichte in den ersten 30 Minuten sein gewohntes Rendement.

Dies änderte sich auch in der zweiten Halbzeit nicht. Zu Beginn konnten die Thurgauer für kurze Zeit den Rückstand auf drei Tore verkürzen (9:12), danach setzten sich die Hausherren mit bis zu sieben Toren ab. Zwar zeigten die Gäste in den letzten Minuten nochmals Kampfbereitschaft und setzten sich gegen eine Kanterniederlage zur Wehr. Dadurch konnte der Rückstand einigermaßen im Rahmen gehalten werden. Mehr lag an diesem Nachmittag nicht drin.

Am kommenden Samstag empfängt der HC Romanshorn zuhause den TV Appenzell. Zuhause zeigt der HCR bekanntlich ein anderes Gesicht als auswärts. Dies wird gegen den Tabellenvierten auch nötig sein. ●

HCR, Lukas Raggenbass

Love and other drugs

Anne Hathaway verkörpert Magie, einen verführerischen Freigeist, der sich von nichts und niemandem einengen lässt.

Dann jedoch trifft sie Jamie (Jake Gyllenhaal), ihren Seelenverwandten, dem es mit seinem beharrlichen und unnachahmlichen Charme gelingt, sich zum einen bei den Frauen und zum anderen in der skrupellosen Pharmaindustrie zu behaupten. Ihre neue Beziehung trifft beide vollkommen unerwartet und sie kommen zu der Erkenntnis, dass es

im Leben nur eine ultimative Droge gibt – die Liebe.

Spielzeiten

Samstag, 26. Februar 2011, 20.15 Uhr
Sonntag, 27. Februar 2011, 15.00 Uhr,
Letzte Vorstellung
Deutsch ab 10 Jahren

www.kino-modern.ch ●

Kino Modern



SWING & More

Das Stickerei Jazz Trio stickt weiterhin fetzige Swingnummern.

Und damit es so richtig zur Sache geht, hat es sich bei der Big Band One 4 You sowohl den Bandleader und Saxophonisten als auch den coolen Sänger als besondere Gäste ausgelehnt.

Christoph Seitler piano
Daniel Staub bass
Adi Gerlach drums

Häna Ruppaner vocals
Jonas Knecht sax

Bistro Panem, Freitag 25. Februar
ab 20.30 Uhr, Eintritt frei

Vorschau

Freitag, 11. März, Veronika's Ndiigo ●

*Verein Panem's Friday Night Musik,
A. Gerlach*



Light Thief



Am Dienstag/Mittwoch, den 1./2. März 2011, um 20.15 Uhr im Kino Modern in Romanshorn; Regie: Aktan Abdikalikow – Arym Kubat (Besh-kempir); Originalversion, d/f Untertitel, ab 12 Jahren.

Alle nennen ihn nur Svet-Ake (Herr Licht). Er ist der Elektriker des Orts, aber für viel mehr als nur für den Strom zuständig. Die Leute rufen den hilfsbereiten Mann zur Lösung der unterschiedlichsten Probleme, angefangen beim elektrischen Kurzschluss bis hin zum Beziehungskurzschluss.

Egal, ob es die sind, die die ganze Energie einer Stadt kontrollieren wollen oder jene, denen die Energie zum Leben fehlt: Svet-Ake ist immer zur Stelle mit praktischer Hilfe und Rat – auch wenn er mitunter das Gesetz arg strapazieren muss (trigon-film.ch). ●

IG feines Kino, Andrea Röst

Punktesystem eingeführt

Am Freitag, 11. Februar 2011 fand im Treffpunktcafé der SBW die 102. Generalversammlung (GV) des DTV Romanshorn statt. Spannende Einblicke in das Vereinsjahr, ein Antrag und ein neuer Vorstand haben die GV in Atem gehalten.

Rückblick auf das Vereinsjahr 2010

Im letzten Vereinsjahr prägten viele Höhepunkte die Turnerinnen des DTVs. Das Jahr begann mit dem Skiweekend zusammen mit dem Turnverein in den Flumserbergen. Anfang Juni starteten die Damen mit einer Schulstufenbarrenvorführung und mit einem Teamaerobic am Tannzapfencup in Dussang-Oberwangen. Dies war die Hauptprobe für das Turnfest in Dottikon AG. Während der Tannzapfencup noch trocken und bei schönstem Wetter über die Bühne ging, wurden die Turnerinnen in Dottikon neben dem Wettkampf auch im Zeltbau bei strömendem Regen getestet. Das Turnen bei diesen Regenfällen war ein spezielles und lustiges Erlebnis für alle Turnerinnen. Danach folgten die eher geselligen Anlässe mit der Turnfahrt im September, welche die Turnerinnen ins Emmental führte, wo sie in die Bierbrau- und Bierdegustationskünste eingeweiht wurden. Ein sportliches Highlight an diesem Wochenende war der Hornussen-Kurs, den uns zwei eingeleitete Hornusser gaben. Im November stand jedoch noch mal ein Arbeitseinsatz an. Das Oberthurgauer Jägerballturnier wurde vom DTV zusammen mit dem Thurgauer Turnverband über die Bühne gebracht. Der letzte Anlass im Jahr fand wieder mit dem Turnverein zusammen statt. Am Chlausabend wurde eine Samichlaus-Olympiade durchgeführt und der Abend klang bei einem feinen Fondue im Kanuclub aus.

Ehrungen

Mit dem vergangenen Turnerjahr haben sich wiederum drei Vorstandsmitglieder aus der Ruderführung des DTVs herausgenommen. Doris Helg gibt ihr Vize-Präsidium an Marion Brühlmann weiter. Doris Helgs Zeit im Vorstand war kurz und intensiv, in welchem sie ihre Aufgabe bravurös gemeistert hat. Auch die Mädchenriegenhauptleiterin Nina Schmidhauser gab ihren Rücktritt aus dem Vorstand und gleichzeitig auch aus dem DTV bekannt. Ihr Amt wird in Zukunft von Ramona Bühler im Vorstand ver-

treten. Nina Schmidhauser wurde für ihre langjährige Mitgliedschaft und ihren grossen Einsatz mit der Freimitgliedschaft belohnt. Mit dem Rücktritt der bisherigen Kassierin Tanja Troxler geht dem DTV ein routinierter Vorstandsmitglied verloren, war sie doch bereits in der dritten Funktion im Vorstand. Ausserdem ist Tanja Troxler seit nunmehr 20 Jahren im DTV aktiv, wofür sie einen gravierten Glasteller bekam. Mit dem Rücktritt von Tanja Troxler gewinnt der DTV ein neues Ehrenmitglied, welches von der ganzen Versammlung mit Applaus entgegengenommen wurde. Das Amt der Kassierin übernimmt Sara Schuler. Die drei abtretenden Vorstandsmitglieder wurden vom restlichen Vorstand mit einem Gedicht, Geschenken und Fotos verabschiedet.

Für ihre langjährige Mitgliedschaften wurden neben Tanja Troxler für 20 Jahre auch Elisabeth Loppacher, Sarah Meier und Michi Baumann, alle 10 Jahre, geehrt.

Hitzige Diskussion

Der Vorstand stellte an die Versammlung den Antrag, ein Punktesystem einzuführen, welches die Mitglieder dazu verpflichten soll, bei Arbeitseinsätzen mitzuhelfen. Dem Vorstand ging es dabei darum, dass der DTV so

viele Arbeitseinsätze wie möglich absolvieren kann, um das Überleben des Vereins zu sichern und den Verein in der Romanshorer Bevölkerung zu repräsentieren. Es entstand eine hitzige Diskussion, ob es wirklich notwendig sei, die Mitglieder mit dem Punktesystem zu motivieren oder ob es noch andere Möglichkeiten gibt. Die Präsidentin Janine Bosshard konnte den Antrag des Vorstandes jedoch gut begründen und so wurde der Antrag durch das absolute Mehr der Versammlung angenommen.

Jahresprogramm 2010

Das neue Turnerjahr ist bereits mit dem Skiwochenende mit dem Turnverein im Februar wiederum in den Flumserbergen, gestartet. Nun sind die Damen des DTVs mitten in den Vorbereitungen für die anstehende Abendunterhaltung vom 25. und 26. März im Bodensaal, zusammen mit den anderen turnenden Vereinen von Romanshorn. Am 25. und 26. Juni startet der DTV mit dem TV zusammen am «Turnfest am See» in Bottighofen. Weitere Punkte im Jahresprogramm sind die Volleyballnacht am 30. April und am 13. August die Altpapiersammlung zusammen mit dem TV. ●

DTV, Sibylle Dörig



Die abtretenden Vorstandsmitglieder (v.l.n.r.) Doris Helg, Tanja Troxler und Nina Schmidhauser.

Kommende Jahresversammlung

Der Klub der Älteren Romanshorn lädt seine Mitglieder zur Jahresversammlung ein auf Mittwoch, 2. März 2011, 14.00 Uhr, im Bodansaal.

Gemäss den Statuten muss der Vorstand jedes Jahr wiedergewählt werden. Ein Vorstandsmitglied ist zurückgetreten und muss ersetzt werden. Sonst sind keine grossen Veränderungen in Sicht. Es wird auch über die nächsten stattfindenden Anlässe und über die geplante Ferienwoche, die bereits gut belegt ist, orientiert. Die Präsenz an der Jahresversammlung ist ein Vertrauensbeweis und eine Anerkennung der Vorstandsarbeit.

Der Seniorenchor und das Trio Romis um-

rahmen die statutarischen Geschäfte. Zum Abschluss wird von der Klubkasse ein Abendessen offeriert. Deshalb ist eine Anmeldung nötig – wie gewohnt bei Hedy Röllin, Hafenstr. 46, Romanshorn, Tel. 071 461 32 35 und wenn nicht erreichbar 071 463 38 12. Die Anmeldefrist wird bis zum 27. Februar erstreckt.

Alle Klubmitglieder sind herzlich eingeladen. Der Vorstand freut sich auf eine grosse Beteiligung im Jahr der freiwilligen Arbeit unter dem Motto «engagiert. freiwillig». ●

Klub der Älteren, Hans Hagios

Die CVP dankt

Die CVP Ortspartei bedankt sich ganz herzlich für die Unterstützung der Wählerinnen und Wähler bei den Erneuerungswahlen 2011. Leider haben wir nicht alle Wahlziele erreicht. Am meisten schmerzt uns die Abwahl von Gemeindevorstand Norbert Senn nach nur vier Jahren. Er hat sich in dieser Zeit mit viel Herzblut für Romanshorn eingesetzt und einiges bewegt. Diese Leistung verdient Respekt. Wir freuen uns über die hervorragende Wiederwahl von Gemeinderätin Käthi Zürcher. Durch die Abwahl von Norbert Senn ist die CVP künftig nur noch mit einem Mitglied im Gemeinderat vertreten. Wir werden versuchen, den verlorenen Sitz zu gegebener Zeit wieder

zurückzuholen. Als einziges CVP-Mitglied wurde Florian Suter in die Einbürgerungskommission gewählt. Es ist uns nicht gelungen, im zweiten Wahlgang noch einen oder zwei Sitze dazu zu gewinnen. Wir werden auch in Zukunft eine faire Politik betreiben. Wir werden uns aber nicht scheuen, die Entwicklung in Romanshorn kritisch zu hinterfragen.

Nach 37 Jahren hat nun die FDP wieder die Verantwortung für das Gemeindevorstandamt. Wir gratulieren David H. Bon zur ehrenvollen Wahl und wünschen ihm viel Glück. ●

CVP Romanshorn, Max Brunner, Präsident a.i.

Eine interessante und lehrreiche Zeit

Durch meine Gemeinderatskandidatur habe ich viele Bürgerinnen und Bürger von Romanshorn persönlich kennen gelernt und über Ihre Ansichten, Anregungen und Bedürfnisse einiges erfahren können. Die gewonnenen Erfahrungen möchte ich nicht ruhen lassen, sondern mich weiter engagieren und für das Vorwärtkommen von

Romanshorn einsetzen. Ein herzliches Dankeschön an all diejenigen, die ihre Stimme für mich eingesetzt haben. Leider hat es für eine Wahl in den Gemeinderat nicht gereicht, aber ich werde weiter am Puls von Romanshorn bleiben. ●

Ihre Melanie Zellweger

Marktplatz

Beginn Wochenmarkt

Am 4. März findet der beliebte Romanshorner Wochenmarkt wieder jeden Freitag statt.

Je nach Saison bietet der Wochenmarkt heimische Produkte wie Gemüse, Früchte, Beeren, Eier, Fische, Käse, Brot und Kleingebäck, Oliven und Olivenöl, diverse Pflanzen und Blumen, Strickwaren, handgefertigte Geschenk- und Deko-Artikel sowie einiges mehr frisch ab Produzent. Die Marktfahrer sind auch bereit, ihr Angebot bei genügender Nachfrage zu erweitern.

Der Wochenmarkt befindet sich zwischen Coop und Haberer Schuh AG an der Kreuzung Allee-/Rislenstrasse. Er ist jeweils am Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. In der Karwoche wird der Markt auf den Mittwoch vorverlegt. ●

Gemeindekanzlei Romanshorn



Wo können wir anpacken?

11 Jugendliche der SBW Futura Romanshorn engagieren sich im europäischen Jahr der Freiwilligenarbeit «engagiert.freiwillig.2011». Das Jahr 2011 wurde zum europäischen Jahr der Freiwilligenarbeit ausgerufen. Diesen Aufruf möchten die 9. und 10. KlässlerInnen der SBW Futura in Romanshorn in die Tat umsetzen.

Letzten Dienstagnachmittag gründeten einige sozial engagierte Jugendliche ein Arbeitsteam, das ab sofort jeden Dienstagnachmittag oder nach Absprache ohne Gegenleistung Arbeiten entgegen nimmt.

Vieles ist möglich!

Zum Beispiel: Babysitten, Haus- und Gartenarbeiten, Fensterputzen, Fahrrad putzen oder reparieren, Einkäufe für betagte Menschen erledigen, bei Umzugsarbeiten helfen oder den Hund ausführen. Selbstverständlich werden auch andere Herausforderungen entgegen genommen.

Bei Interesse erreichen Sie uns unter der Nummer: 071 466 70 94 (SBW Futura Romanshorn – Kennwort: Engagement für Andere). Wir freuen uns über Ihren Anruf! ●

SBW Futura Romanshorn



Projektwoche der Sek Romanshorn-Salmsach

Vom 14.02. bis 18.02.2011 wurde der ordentliche Stundenplan an der Sekundarschule ausser Kraft gesetzt. Die 1. und 3. Sek-Klassen arbeiteten an vorgegebenen Themen, die Schülerinnen und Schüler der 2. Sek beschäftigten sich mit ihrem schulischen oder beruflichen Weiterkommen.

1. und 3. Sek

Mit grossem Engagement bereiteten die Lehrpersonen, zum Teil auch in Absprache mit den Schülerinnen und Schülern, die Projektwoche vor. Es ging darum, sich intensiv einem Thema zu widmen, dieses zu bearbeiten und zu durchdringen. Ob sich nun eine Klasse den Weltreligionen und deren Auswirkungen aufs Leben widmete, die winterliche Biologie und Geologie unseres Bodens erforschte,

den Energielecks der Reckholdernanlage auf der Spur war, sich in die 60er-Jahre einfühlte, im Lerngarten Rorschach die Problemlösung trainierte, das Erforschte und Erfahrene einem Plenum mit einem Vortrag vorstellte, das Jassen neu erlernte, fremde Kulturen kennen lernte oder mit einem Präventionsthema konfrontiert wurde, der Vielzahl an Ideen waren keine Grenzen gesetzt. Die meisten Klassen genossen zusätzlich bei strahlendem Sonnenschein auch einen Wintertag in den Bergen.

«Eigentlich ist es keine Schule, aber man lernt viel». Dieses Zitat eines Schülers zeugt vom immensen Wert der Projektwoche.

2. Sek

Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Sekundarklassen besuchten entweder die

Vorbereitungswoche für die Mittelschulnahmeprüfungen oder erhielten die Gelegenheit, in selbstgewählten Berufen zu schnuppern. Sicher wurden so bei vielen bereits die ersten Weichen hinsichtlich einer schulischen oder beruflichen Zukunft gestellt.

Den Lehrpersonen sowie den Schnupperlehrmeistern gebührt für ihr Engagement ein herzliches Dankeschön. ●

Sek Romanshorn-Salmsach, M. Villiger

sek romanshorn
salmsach
SEKUNDARSCHULE
GEMEINDE



Romanshorner Erlebnisführer

März 2011

Dienstag, 1.

- 12.15 Uhr, Mittagstisch, Regionales Pflegeheim, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 20.15 Uhr, Light Thief – Herr Licht, Kino Modern, IG für feines Kino

Mittwoch, 2.

- 14.00–17.30 Uhr, Jahresversammlung, grosser Bodansaal, Klub der Älteren Romanshorn
- 19.30–20.45 Uhr, Falun Gong-Übungsgruppe, FLG Center, Mittlere Gasse 1
- 20.00–22.00 Uhr, Infoabend Mobilität Thurgau – BTS/OLS, grosser Bodansaal, Gemeinde Romanshorn
- 20.15 Uhr, Light Thief – Herr Licht, Kino Modern, IG für feines Kino

Donnerstag, 3.

- 17.30–20.00 Uhr, CVP-Stamm, Club Campania, CVP Romanshorn
- 20.00–22.00 Uhr, SVP-Stamm, EZO, SVP Romanshorn

Freitag, 4.

- 15.00 Uhr, Fasnachtsball, Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 18.00 Uhr, ökumenischer Weltgebetstag, Alte Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn

Samstag, 5.

- 13.00–21.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle
- 20.00 Uhr, Theateraufführung, Turnhalle Salmsach, Theaterverein Salmsach

Sonntag, 6.

- 9.00–18.00 Uhr, Heimrunde Unihockey, Kantihalle, Barracudas Unihockey
- 10.15 Uhr, Fasnachts-Gottesdienst mit den Romis-Näbelhornern, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 11.00–17.00 Uhr, Besichtigung, Romanshorn, Autobau AG
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Montag, 7.

- 14.00–18.00 Uhr, 83. Au-Cho-Jass-Turnier, Bodan Romanshorn, Gastro Oberthurgau
- 19.00 Uhr, Gemeinnütziger Frauenverein, Kantine SBV, Hafenstrasse 46

Dienstag, 8.

- 14.00–17.00 Uhr, Kindermaskenball 2011, Bodansaal Romanshorn, Holzgassgluggere

Mittwoch, 9.

- 19.00 Uhr, Aschermittwoch, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 19.00 Uhr, GV, EZO, Tennisclub
- 20.00 Uhr, Theateraufführung, Turnhalle Salmsach, Theaterverein Salmsach

Freitag, 11.

- 15.00–16.00 Uhr, musikalische Unterhaltung, Café Giardino, Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 19.00 Uhr, Generalversammlung Pflanzerverein 2011, Mehrzweckgebäude, Pflanzerverein Romanshorn

- 20.00 Uhr, Symmetrien: Bach und Jordi, Alte Kirche, Evang. Kirchgemeinde – Musik
- 20.00 Uhr, Theateraufführung, Turnhalle Salmsach, Theaterverein Salmsach
- 21.00 Uhr, Sportsnight, Turnhalle Reckholdern, Gemeinde Romanshorn

Samstag, 12.

- 10.00–14.00 Uhr, Tag der offenen Tür, Gemeindebibliothek Romanshorn
- 10.00–13.00 Uhr, Moschee-Besuch in Romanshorn/Konstanz, Kreuzlingerstrasse 43, IntegRo
- 13.30 Uhr, Theateraufführung, Turnhalle Salmsach, Theaterverein Salmsach
- 14.30–21.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle
- 17.00 Uhr, Chrabelfür, Alte Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 20.00 Uhr, Theateraufführung, Turnhalle Salmsach, Theaterverein Salmsach

Sonntag, 13.

- 08.00–18.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle
- 10.15 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zu Beginn der Fastenzeit, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Montag, 14.

- 17.00–20.00 Uhr, Blutspenden, Mehrzweckgebäude Romanshorn, Samariterverein Romanshorn

Dienstag, 15.

- 12.15 Uhr, Mittagstisch, Regionales Pflegeheim, Kath. Pfarrei Romanshorn

Donnerstag, 17.

- 12.45–18.30 Uhr, Besuch Planetarium Kreuzlingen, Klub der Älteren Romanshorn

Freitag, 18.

- 19.00–22.30 Uhr, CINEMA PARADISO, Kino Modern Romanshorn, IG für feines Kino

Samstag, 19.

- 15.00–19.30 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle
- 17.00 Uhr, 50. GV PSV Romanshorn, Jugendherberge Romanshorn, Postsportverein
- 17.30 Uhr, Gottesdienst mit Dä pipsändä Chilämüs, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 20.00 Uhr, Frühlingskonzert: Werke von Akie Suzuki, Alte Kirche

Sonntag, 20.

- 10.00 Uhr, Leiterweiterbildung, kath. Johannestreff, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Dä pipsändä Chilämüs, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 17.00 Uhr, Divertimenti musicali, Alte Kirche Romanshorn, GLM Romanshorn

Mittwoch, 23.

- 10.00 Uhr, IBO, Messe Friedrichshafen
- 15.00–16.00 Uhr, musikalische Unterhaltung, Café Giardino, Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 20.00–22.00 Uhr, Strick-Café, Kafi-Treff Konsumhof, Strick_in

Donnerstag, 24.

- IBO, Messe Friedrichshafen
- 08.30–21.30 Uhr, Besichtigung Bundeshaus, Bern, Klub der Älteren Romanshorn
- 19.30 Uhr, Generalversammlung, Chinderhuus Sunnehof, Verein Chinderhuus Sunnehof

Freitag, 25.

- IBO, Messe Friedrichshafen
- 11.00 Uhr, Immomesse, Olma Messen St. Gallen
- 19.30 Uhr, churchpoint, Alte Kirche, Kath. Pfarrei + Evang. Kirche Romanshorn

Samstag, 26.

- IBO, Messe Friedrichshafen
- Immomesse, Olma Messen St. Gallen
- 08.00–10.30 Uhr, Besuchsmorgen, Weitenzelg und Reckholdern, Sekundarschule Romanshorn-Salmsach
- 10.00 Uhr, Kulturführung, Treffpunkt Mocmoc, Gemeinde Romanshorn
- 13.00–18.00 Uhr, interkantonalet Volleyballturnier, Kantisporthallen Romanshorn, plusport Romanshorn
- 19.00 Uhr, Lottomatch – Türöffnung ab 18.00 Uhr, Aula Rebsamenschulhaus, SC Romanshorn

Sonntag, 27.

- IBO, Messe Friedrichshafen
- Immomesse, Olma Messen St. Gallen
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Donnerstag, 31.

- 19.30–21.30 Uhr, Fraueninsel, Hotel Inseli, Frauenverein und -gemeinschaft



Ausflugserlebnisse März 2011

Abenteuerland WALTER ZOO



Auch im Winter ein Erlebnis!

Geniessen Sie das Abenteuerland WALTER ZOO in Gossau einmal anders.

Täglich um 14 Uhr:

Tierpfleger berichten über ihre Schützlinge

Täglich ab 14 Uhr:

Kamel- und Ponyreiten

Mittwoch bis Sonntag um 11 Uhr:

Tigerbeschäftigung in der Raubtierarena

Mittwoch um 15 Uhr/Sonntag um 13 + 15 Uhr:

Indianergeschichte am Lagerfeuer im Tipizelt



Abenteuerland Walter Zoo, Gossau

Telefon 071 387 50 50, www.walterzoo.ch

Kulturerlebnisse I März 2011

Frühlingszeit – Messezeit

Im März gehts wieder los mit der Messesaison. Romanshorn ist in diesem Monat an zwei Messen präsent: An der IBO in Friedrichshafen und der Immomesse St. Gallen.

IBO Friedrichshafen – 23. bis 27. März 2011

Auf dem Messegelände in Friedrichshafen an der IBO 2011 laden die Aussteller zum facettenreichen Spektrum ein. Die diesjährige IBO bietet 15 verschiedene Themenwelten an und lädt zum Bummeln ein.

Als besondere Familienattraktion tritt der russische Staatszirkus mit dem Clown Oleg Popov auf. Gemeinsam mit anderen Clowns führt er durch die Vorstellung. Mehrmals täglich erleben die Besucher einen Auszug der besten Nummern aus dem aktuellen Programm, mit dem der Staatszirkus und das Zirkus-Live-Orchester derzeit auf Tournee sind.

Auch die Gemeinde Romanshorn ist an der IBO vertreten. Bereits zum vierten Mal hat sie gemeinsam mit der Stadt Friedrichshafen einen Stand. Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums der Partnerstadt mit einem noch grösseren Stand als im Vorjahr! An allen fünf Tagen stehen «Romanshorne Themen» auf dem Programm: Am Mittwoch, 23. März 2011 dreht sich alles um die Gemeinde und das vielfältige Angebot im Langsam-Verkehr. Am Donnerstag, 24. März 2011 präsentiert sich das Locorama, am Freitag, 25. März 2011 steht wieder die Gemeinde und ihr

attraktives Tourismusangebot im Vordergrund, am Samstag, 26. März 2011 stellt sich die Schweizer Bodenseeschiffahrt vor und am Sonntag, 27. März 2011 geht es um das kulturelle Angebot von Romanshorn.

Einfache Anreise mit Shuttlebus

Von der Fähre in Friedrichshafen fährt ein kostenloser Shuttlebus die BesucherInnen problemlos und schnell zum Messegelände. Der Stand von Friedrichshafen und Romanshorn befindet sich im Foyer, Stand 7.

Immomesse St. Gallen – 25. bis 27. März 2011

Die Regionalplanungsgruppe Oberthurgau betreibt auch dieses Jahr wieder einen Stand an der Immomesse St. Gallen, wo sich die Region als attraktiver Wohnort präsentiert. Klar, dass an diesem Stand die Gemeinde Romanshorn nicht fehlen darf. Ziel ist es, Romanshorn als attraktiven Wohn- und Gewerbestandort vorzustellen.

Die Immo-Messe ist die grösste Schweizer Messe für den Bereich Immobilien und Eigenheim. Interessierte Besucher erwarten viele Informationen rund ums Thema Bauen. Neben bauspezifischen Themen informieren Gemeinden und Regionen über ihr Angebot betreffend Steuern, Baulandangebot, Schulen usw.

Besuchen Sie den Romanshorne Stand – die Veranstalter freuen sich auf viele BesucherInnen.

Gemeinde Romanshorn, Andrea Etter, Stadtmarketing

Telefon 071 466 83 31, E-Mail: stadtmarketing@romanshorn.ch

Gastroerlebnisse I März 2011

Restaurant Schiff im März

Den ganzen Monat März können Sie bei uns wieder die feinen und beliebten Risotto-Gerichte geniessen.

Wer Lust auf andere Köstlichkeiten hat, findet in unserer **grossen à-la-carte-Speisekarte** sicher viel Gutes! Und vieles davon bieten wir im beliebten Tellerservice an.

Lassen Sie sich von unserem Angebot überraschen...

Im März ist am Donnerstag noch Ruhetag, ab April wieder täglich geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Helene Roth-Rohrer und ihr starkes Team.



Restaurant «Schiff», Hafenstrasse 25, 8590 Romanshorn, Telefon 071 463 34 74, www.schiff-romanshorn.ch

Ausflugserlebnisse I März 2011

Bodensee-Ausflugsfahrten

Krimischiff

24. März 2011

Für den Gaumen ein lukullisches Mahl, für das Gemüt ein witziger Kriminalfall. «DinnerKrimi» ist das Theater- und Gastroerlebnis, das Ihren Abend unvergesslich macht. Helfen Sie mit, auf hoher See einen spannenden und rasanten Krimi aufzuklären.

Einstieg	ab 19.00 Uhr
Romanshorn	ab 19.30 Uhr
Romanshorn	an 22.30 Uhr
Liegen im Hafen	bis 23.30 Uhr

Schiffahrt inkl. 4-Gang-Menü und Apéro (1 Glas Weisswein oder Prosecco)

Fleischmenü Fr. 145.–, Vegimenü Fr. 125.–

Dinnerschiff

4., 11., 24. und 25. März 2011

Wunderschöne Abendrundfahrt in der Lindauer Bucht – vorbei am Lichtermeer von Rorschach und Lindau geniessen Sie ein feines 4-Gang-Menü an Bord unserer MS Thurgau.

Einstieg	ab 19.00 Uhr
Romanshorn	ab 19.30 Uhr
Romanshorn	an 22.30 Uhr
Liegen im Hafen	bis 23.30 Uhr

Schiffahrt inkl. 4-Gang-Menü und Apéro (1 Glas Weisswein oder Prosecco)

Fleischmenü Fr. 105.–, Vegimenü Fr. 85.–

Fahrplanperioden Saison 2011

02.04. bis 30.04.2011: samstags, sonntags und feiertags
(reduzierter Fahrplan)
01.05. bis 15.05.2011: samstags, sonntags und feiertags
21.05. bis 18.09.2011: täglich
24.09. bis 16.10.2011: samstags und sonntags

Vorschau: Fischschiff

Freitag, 22. und 29. April 2011

Geniessen Sie den Frühlingsanfang auf dem Bodensee und stellen Sie sich Ihre Fischauswahl vom Buffet nach Herzenslust selbst zusammen. Ergänzt durch passende Weine mit fachmän-

nischen Informationen stehen einem Schlemmeranlass nichts mehr im Wege.

Freitag, 22. April 2011 (Karfreitag)

Einstieg	ab 11.15 Uhr
Romanshorn	ab 11.40 Uhr
Romanshorn	an 13.55 Uhr
Liegen im Hafen	bis 14.30 Uhr

Freitag, 29. April 2011

Einstieg	ab 19.15 Uhr
Romanshorn	ab 19.40 Uhr
Romanshorn	an 21.55 Uhr
Liegen im Hafen	bis 22.30 Uhr

Fahrpreis inkl. Fischfondue, Salat und Gemüse

Erwachsene Fr. 92.–, Kinder (6–11 Jahre) Fr. 45.–

Osterbrunch

Ostersonntag und -montag, 24. und 25. April 2011

Erleben Sie eine einmalige Schiffahrt und geniessen Sie die verschiedenen Leckereien, die unser Küchenteam für Sie aus der Bordküche zaubert.

Einstieg	ab 10.00 Uhr
Romanshorn	ab 10.30 Uhr
Romanshorn	an 13.00 Uhr

Schiffahrt inkl. Brunch, exkl. Getränke

Erwachsene Fr. 77.50, Kinder (6–11 Jahre) Fr. 35.–

Flottensternfahrt

Samstag, 30. April 2011

Alljährlich zum Saisonauftakt trifft sich die «Weisse Flotte» zur internationalen Flottensternfahrt.

Auf den Schiffen werden attraktive Preise verlost und eine Musikkapelle sorgt für Unterhaltung. Ziel in diesem Jahr ist Friedrichshafen, das sein 200-Jahr-Stadtjubiläum mit einem Schlemmermarkt und Platzkonzerten feiert.

Einstieg	ab ca. 11.00 Uhr
Romanshorn	ab ca. 11.30 Uhr
Romanshorn	an ca. 17.00 Uhr

Fahrpreis

Erwachsene Fr. 35.–, Kinder (6–11 Jahre) Fr. 15.–

Gastroerlebnisse

März 2011

Fischbeizli Zur Mole feiert Jubiläum

Langsam gehts dem Frühling entgegen, wir ruhen uns vorher noch kurz aus, vom 14. März bis 29. März geschlossen.

Zum 10-Jahr-Jubiläum offeriere ich Ihnen

Freitag, 4., Samstag, 5. und Sonntag, 6. März

Ghackets und Hörnli mit Öpfelmues

für nur Fr. 10.00!

Saisonstart am Mittwoch, 30. März

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ursula Bolt und das Mole-Team

Bis 13. März: Freitag, Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet.



Fischbeizli Zur Mole, Seepark,
8590 Romanshorn, Telefon 071 463 70 20
www.zurmole.info, bolt@zurmole.info

Ausführliche Programme und Reservation bei: Schweizerische Bodensee Schiffahrt

Telefon 071 466 78 88, Fax 071 466 78 89, www.bodenseeschiffe.ch, info@sbsag.ch

Ausflugserlebnisse | März 2011

Die grosse Frühjahrsmesse am Bodensee: IBO in Friedrichshafen

Vom 23. bis 27. März gibt es auf der IBO, der grossen Frühjahrsmesse, jeden Tag Spass, Unterhaltung und Informationen für die ganze Familie zu erleben. Zu Gast ist dabei auch der russische Staatszirkus mit seinem weltbekannten Clown Oleg Popow. In 15 Themenwelten präsentieren Aussteller Neues aus Freizeit, Gesundheit, Sport, Mode, Gastronomie und vielen anderen Themen.

Mit auf der Messe dabei ist auch die Gemeinde Romanshorn. Zusammen mit der Stadt und dem Stadtmarketing Friedrichshafen präsentiert sich Romanshorn im Foyer West, also gleich beim Haupteingang. Alle Besucherinformationen für einen erlebnisreichen Tag auf der IBO und über das bunte Rahmenprogramm gibt es im Internet auf der Website www.ibo-messe.de.

Einen besonderen Tag sollten sich alle Fans von Strassenzauberei und Einkaufsbummel gleich im Kalender vermerken: Am Sonntag, 3. April, verzaubert Friedrichshafen den Alltag in einen bun-

ten Erlebnistag. Zum Strassenzauberer-Festival mit verkaufsoffenem Sonntag zeigen von 13 bis 18 Uhr acht Zauberer auf zwei Bühnen ihr Können. Die Geschäfte in der Innenstadt und im Bodensee-Center präsentieren beim verkaufsof-

fenen Sonntag die aktuellen Frühlingstrends und bieten jede Menge Aktionen.

Egal, ob zur IBO-Messe oder zum verkaufsoffenen Sonntag, die Bodenseefähre ist im Stundentakt die ideale Verbindung nach Friedrichshafen.



Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH, Karlstr. 17, D-88045 Friedrichshafen, Telefon 0049 7541 970 78 10

Gastroerlebnisse | März 2011

Bistro Panem im März

Lange haben wir auf wärmere und längere Tage gehofft. Nun ist es endlich soweit. Im Februar durften wir ja schon an der herrlichen Frühlingsluft schnuppern und die Sonne auf unserer idyllischen Terrasse geniessen.

Gerne sind wir auch im März für Sie da, wenn Sie sich nach einem gemütlichen Spaziergang mit unseren auserlesenen Teesorten aufwärmen möchten oder falls Sie sich gerne mit Freunden/innen bei einem Glas Wein oder einem erfrischenden

Cocktail austauschen möchten. Natürlich kommen unsere Feinschmecker nicht zu kurz. Für die haben wir eine köstliche Speisekarte zusammengestellt, bei der wir für jeden Geschmack bestimmt etwas dabei haben.

Gerne laden wir Sie ausserdem jeden zweiten Freitag zu einer Reise durch eine interessante Jazz-Landschaft ein. Geniale Live-Musik, hervorragendes Essen, entspannte Atmosphäre; was möchte man mehr!

Freitag, 25. Februar

Stickerei Jazz Trio & Friends, Swingjazz

Freitag, 11. März

Ndiigo Jazz Quartett, Popjazz

Freitag, 25. März

Jürgen Waidele & Friends, Schlagerjazz

Herzlichst Ihr Panem-Team



Bistro Panem, Hafenstrasse 62, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 78 06, www.panem.ch

Gastroerlebnisse | März 2011

Mausacker: Das Spezielle erwartet Sie

Möchten Sie mal was ganz Verrücktes auf dem Teller haben? Etwas, das sie in dieser Art nirgends sonst bekommen? Dann nichts wie los in den Mausacker nach Steinebrunn zum Stockfisch essen. Jetzt ist Saison. Jetzt ist die Zeit reif für ein spezielles Geschmackserlebnis. Sie werden es nicht so schnell vergessen. Denn der intensive

Duft wird Sie noch Tage danach daran erinnern.

Mehr unter www.mausacker.ch.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 11 bis 14 Uhr, 16 bis 24 Uhr
Samstag und Sonntag 9 bis 24 Uhr



Mausacker Biohof-Beiz erLeben, Biobauer Hans Oppikofer, 9314 Steinebrunn, Telefon 071 477 11 37, leben@mausacker.ch

Gasthof Brücke – Aktuell

März-Aktion:
Risottowochen
in vielen verschiedenen
Variationen
«Richtig typisch,
so wie in Italien»

Marktfrische Küche!

Bei uns nicht nur Schlagwort, sondern gelebter Alltag. Vom Einkauf über das Kochen bis zum Service möchten wir unsere Kunden mit Frische überzeugen.

Zudem sind unsere flexiblen Räumlichkeiten unterteilbar, inkl. dem gemütlichen Wintergarten und eignen sich sehr gut für Anlässe wie Taufe, Kommunion, Konfirmation, Geburtstagsfeiern, Geschäftsanlässe usw.

Öffnungszeiten: **Sonntag und Montag ist Ruhetag.**



Gasthof Brücke, Arbonerstrasse 69, 8590 Romanshorn, Telefon 071 460 28 82, www.gasthofbruecke.ch

China-Restaurant Lucky Garden – Gastfreundschaft pur

Leicht und sehr bekömmlich schmeckt die authentische Küche nach «Grossmutterart» bei der sympathischen Familie Tran in jeder Jahreszeit.

Die speziellen Angebote:

- Mittagsbuffet à Fr. 17.80, von Dienstag bis Freitag
- Abends ausgewählte à-la-carte-Gerichte
- **Samstag, 26. Februar und Samstag, 26. März ab 19 Uhr grosses Monatsbuffet à Fr. 42.50 pro Person.**



Planen Sie eine Familienfeier, einen Vereins- oder Geschäftsanlass? Ab 15 Personen wird Ihnen ein unvergessliches Spezialbuffet nach Ihren Wünschen aufgetischt!

Lassen Sie sich von herzlicher asiatischer Gastfreundschaft überraschen.

Die Öffnungszeiten:

11 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23 Uhr,
Montag ist Ruhetag.

China-Restaurant Lucky Garden, Familie Tran, Neustrasse 10, 8590 Romanshorn, Telefon 071 463 68 88, lucky-garden@bluewin.ch





Bauen und Wohnen in Romanshorn und Umgebung



« Romanshorn wächst weiter und zieht neue Bewohner aus vielen Teilen der Schweiz an. Die hohe Lebensqualität am schönen Bodensee ist über den Thurgau hinaus bekannt geworden.

Nach der Zwangspause während der Wintermonate, setzt auf allen Baustellen wieder emsiges Treiben ein und mit Hochdruck gehen viele Wohnungen der Vollendung entgegen. Ob Miet- oder Eigentumswohnung, mit seiner tollen Infrastruktur bietet Romanshorn allen Zuzüglern viel Lebensqualität in einer noch ländlichen Beschaulichkeit.

Die Beilagenredaktion des «Seeblicks» wird auch im Jahr 2011 eine farbige Frühjahrs- und eine Herbstausgabe «Bauen und Wohnen in Romanshorn und Umgebung» publizieren.

Allen Beteiligten wünschen wir mit unserer Plattform viel Erfolg bei ihren Angeboten und danken fürs Mitmachen herzlich. »

Flachdach-Renovationen mit der Firma Bühler

Ganz besonders das Flachdach ist eine sehr sensible Stelle an der Gebäudehülle, und mit dem richtigen Aufbau, der jährlichen Kontrolle und dem regelmässigen Unterhalt sind entscheidende Schritte zur langjährigen Funktion und damit zur Kosteneinsparung eingeleitet.

Die Kosten der Flachdachsanieierung amortisieren sich relativ schnell, weil auch der Kanton Förderbeiträge an die Bauherren ausrichtet. Es ist ein Bekenntnis zur Wirtschaftlichkeit, der Verbindung von Ökologie, Funktion und Ästhetik zu einem realistischen Preis.

Grundsätzlich muss man wissen, dass die Lebensdauer von Foliendächern ca. 15 bis 25 Jahre, Bitumendächer dagegen 20 bis 30 Jahre betragen. Und je dicker die Dämmschicht, desto mehr Energiekosten können eingespart werden.

Klar, muss das Dach in erster Linie dicht sein – aber dies ist heute mit den neuen Abdichtungen kaum mehr ein Problem. Darüber hinaus sind vielseitige optische Gestaltungsmöglichkeiten wie Begrünung, Gartenlandschaften und zusätzliche Nutzungsflächen ein positiver Beitrag zur angestrebten Ökologie. ●

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Melden Sie sich unverbindlich bei

Bühler Bedachungen Bauspenglerei AG
Neustrasse 44, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 23 22

www.buehler-dach.ch, buehler-ag@bluewin.ch



Die vielseitigen Bühler-Baudienstleistungen

- Bedachungen
- Bauspenglerarbeiten
- Fassadenbau
- Wärmedämmungen
- Dachbegrünungen
- Blitzschutzanlagen
- Gerüstbau
- Mobiler Kraneinsatz
- Unterhalt/Reparaturen
- Photovoltaik und Energieberatung



Bühler Bedachungen Bauspenglerei AG

■ Tel. 071 463 23 22 ■ Neustrasse 44 ■ 8590 Romanshorn ■
 ■ Fax 071 461 12 44 ■ Küpfelerstrasse 12 ■ 8592 Uttwil ■



FLEISCHMANN
 Die Liegenschafts-Experten



Helle 4½-Zimmer-Wohnung im Hochparterre mit sonniger Terrasse und Gartensitzplatz!

Im Zentrum von Romanshorn in überschaubarem 6-Familienhaus an ruhiger Lage, Nähe Einkauf. Grosszügiger, barrierefreier Grundriss mit viel Wohnkomfort und -qualität. Geniessen Sie die hellen, grossflächig verglasten Wohnräume und verwirklichen Sie Ihre Wünsche beim Innenausbau. Im Herbst 2011 können Sie einziehen! Preis Fr. 565'000.-.

Greifen Sie zu - es ist die letzte Wohnung!

Tel. 071 626 51 51, www.fleischmann.ch

Holz
 - natürlich
 - wohnlich,
 - modern
 - ästhetisch ...

... so vielseitig wie Ihre Wünsche

**Schreinerei
 Tobler**

sehen Sie selbst auf
www.tobler-ih-schreiner.ch

Thurgauer Eigenheim- Messe 2011

1. und 2. April 2011
 Eishalle Weinfelden

www.tkb.ch/eigenheimmesse

www.tkb.ch



**Thurgauer
 Kantonalbank**

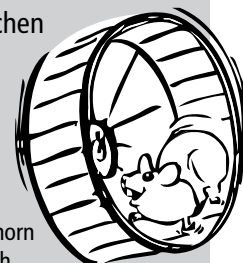
Gemeinsam wachsen.

SEEBLICK
Antliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Inserieren statt rotieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
 Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
 Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch



Heute für morgen handeln

Langfristig Kosten sparen und die Umwelt schonen. Mit dem entsprechenden Heizungs- und Lüftungssystem ist das möglich. Die Profis wissen, wie sich ein ideales Raumklima mit ausgezeichneter Energieeffizienz verbinden lässt.

Beim Heizen zu sparen, scheint auf den ersten Blick wenig attraktiv. Schliesslich will während der kalten Jahreszeit niemand auf ein behagliches und warmes Zuhause verzichten. Doch schon mit einfachen Mitteln kann jeder Heizenergie sparen, sein Portemonnaie entlasten und trotzdem im Warmen sitzen. Ein Grossteil der Wärme in den Wohnungen und Häusern entweicht ungenutzt durch Dach, Wände, Fenster und Keller. Wer solche Wärmeverluste durch einige Verhaltensänderungen eindämmt, spart schon viel ein.

Noch grössere Einsparungen lassen sich durch bauliche Massnahmen erzielen: Eine veraltete Heizungsanlage durch eine neue ersetzen. Die heutigen Heiztechnologien erlauben den Verzicht auf fossile Energieträger. Zudem steigen

die Preise für Öl und Gas stetig an. Ein verbesserter Wärmeschutz kann bis zu 70 Prozent der Heizenergie einsparen. Dazu kommt, wer sich heute für die Umweltwärme entscheidet, profitiert von Investitionshilfen. Der Kanton Thurgau fördert Holzfeuerungen, Wärmepumpen, thermische Sonnenkollektoranlagen, Solarstrom- und Komfortlüftungsanlagen.

Ob mit der Wahl des richtigen Heizungssystems, mit zukunftsweisenden Lüftungslösungen oder mit der Nutzung alternativer Energieträger – die Profis wissen, wie sich ein ideales Raumklima mit einer ausgezeichneten Energieeffizienz verbinden lässt. Dabei geben die Kundenwünsche stets die Richtung vor. ●

Ihr Partner für ökologische und ökonomische Heizungssanierung:

*Haustechnik Eugster AG
Kreuzlingerstrasse 29
8590 Romanshorn
Telefon 071 455 15 55
info@HEugster.ch*

Der Bischof Liegenschaften-Service

Unterhalt sichert und spart Kosten

Manche Gebäude sind heute komplexe Systeme unterschiedlichster Technologien. Nicht nur im Minergie-Bereich, sondern auch bei konventionellen Gebäuden hängt der Werterhalt der Liegenschaft davon ab, dass diese Systeme überwacht und gepflegt werden.

Besondere Umstände brauchen besonderen Service

Neben den regelmässigen Dienstleistungen braucht ein professioneller Liegenschaften-Service auch Massnahmen für Sonderfälle wie Baureinigungen nach Umbauten oder Wohnungsreinigungen mit Abgabegarantie. Perfekter Frühlingsputz mit Fenster- und Glasreinigung, langanhaltender Spinnenschutz sowie Wohnungsräumungen mit Entsorgungen gehören auch dazu.

Unsere Bischof-Fachkompetenz

Das Bischof-Team versteht sich als echter und hochkompetenter «Allrounder». Alle detaillierten und umsichtigen Dienstleistungen des Gebäudeunterhaltes, der Hauswartung und verschiedener Spezialleistungen bieten wir Ihnen motiviert und erfahren aus einer Hand zu attraktiven Konditionen an.

Melden Sie sich für ein problemlösendes Fachgespräch. ●

*Bischof Haus-Wartung
Badstrasse 13
8590 Romanshorn
Telefon 071 461 24 76
www.bischofhauswartung.ch*

Energie sparen – nachhaltig renovieren

Die Bedingungen für energetische Renovationen waren noch nie so gut wie heute. Kanton und Gemeinden unterstützen Energie- und Umweltschutzmassnahmen mit Förderbeiträgen. Hausbesitzer profitieren davon zurzeit auf der ganzen Linie. Erneuerungsarbeiten bringen Mehrwerte, Einsparungen an Energie, Senkung der Heizkosten, höhere Wohn- und Lebensqualität – und das alles zu günstigen Baukosten. Die Zinsen für eine Renovationshypothek sind noch auf einem absolut tiefen Niveau. Zusätzlich sind alle Aufwendungen, die Energieverluste vermindern oder die Energie rationeller nutzen, bei den Steuern abzugsfähig.

Renovationen schaffen auch wieder mehr Komfort: Beispielsweise bei der Erneuerung von Badezimmer oder Küchen. Alle diese Vorteile kommen nicht nur den Hausbesitzern und Mietern zugute, sondern sie sind ein wichtiger Beitrag für Gesellschaft und Umwelt, weil sie ökologisch sinnvoll sind.

ebTEC – der ideale Partner zum Energiesparen STUTZ – der ideale Partner für alle Renovationen

Die ebTEC – eine Tochterfirma der STUTZ AG – berät Sie kompetent in Energiefragen, und die im Oberthurgau und darüber hinaus bekannten STUTZ AG Bauunternehmungen stellen ihr ganzes Wissen und Können auf dem Gebiet der professionellen Bauerneuerung mit all ihren bestens ausgewiesenen Fachleuten zur Verfügung. Von der optimalen Beratung über die Planung bis zur praktischen Ausführung und Koordination der Handwerker-Leistungen. Dazu gehören auch die Erstellung von GEAKs und Thermographieaufnahmen sowie die Informationen über die derzeitigen Förderbeiträge. ●

Deshalb zögern Sie nicht und kontaktieren Sie die Profis von ebTEC und STUTZ AG.

Wir beraten Sie gerne: ebTEC – Clemens Sidler, STUTZ AG – Georg Dollinger/Jürg Etter.

*ebTEC GmbH, www.ebtec.ch
Telefon 071 466 30 60*

*STUTZ AG, www.stutzag.ch
Telefon 071 446 15 75*

Bischof

Haus-Wartung

**Reinigungen bei Wohnungswechsel
mit Abgabegarantie...**

aber auch nach Umbauten und Räumungen

Verlangen Sie unser Angebot!

*Wir suchen
**flexible Reinigungskraft
Hilfskraft für Umgebungsarbeiten***

*jeweils stundenweiser Einsatz
mit guten Deutschkenntnissen*

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung.

Werterhalt dank Unterhalt.

Bischof Liegenschaften-Service GmbH | Badstrasse 13 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 461 24 76 | mail@bischofhauswartung.ch | www.bischofhauswartung.ch



Baukredit oder Renovationskredit

Wir offerieren Ihnen **bis auf weiteres** den

Bau- und Renovationskredit zu 0 % netto!

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Wir beraten Sie gerne persönlich (auch ausserhalb der Öffnungszeiten) und informieren Sie über die Details dieser Spezialaktion.

Ihr idealer Partner:

Die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn

Amriswilerstrasse 2a, 9315 Neukirch (Egnach)

Alleestrasse 31, 8590 Romanshorn

Bahnhofstrasse 11, 9322 Egnach

Tel. 071 474 74 44

neukirch-romanshorn@raiffeisen.ch

www.raiffeisen.ch/neukirch-romanshorn

RAIFFEISEN

josswerbung.ch



**Auch unter neuer
Führung werden wir...**

- Alles für Sie tun.
- Schnell sein.
- Gute Ideen haben.
- Qualität liefern.

Weiterhin überzeugende Produkte herstellen.
Und dabei den Service nicht vernachlässigen.

Ihr Stefan Bachmann

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag ab 06.30 Uhr
Sonntags von 08.00 bis 12.00 Uhr

dä  beck
strassmann
Inhaber Stefan Bachmann

Bäckerei, Confiserie, Café
Romanshorn
Amriswil · Weinfelden
www.beck-strassmann.ch

LIGEWA

Seit 1989: Persönlich. Für Sie.

**Wohnungsverkauf. Erstvermietung. Stockwerkeigentums-
verwaltung. Wohnungsabnahme. Mietersuche. Hausverkauf.
Liegenschaftsverwaltung. Wiedervermietung. Finanzierungs-
beratung. Stockwerkeigentumsbegründung. Liegenschafts-
schätzung. Mietzins-Inkasso. Heizkostenabrechnung.**

LIGEWA AG, Immobilienreuhand
Michael Knaus & Daniel Güntzel
Bahnhofstrasse 3, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 34 64, Fax 071 463 64 05
www.ligewa.ch. Mitglied des 



ellenbroek hugentobler

**ELEKTRISCHE
UNTERNEHMUNGEN**

**WIR VERSORGEN SIE MIT STROM,
SCHALTEN UND STEuern, SETZEN
SIE INS RECHTE LICHT UND VER-
BINDEN SIE MIT DER GANZEN WELT.**

Ellenbroek Hugentobler AG
Hofstrasse 20
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 30 40

Auf dem Weg zum Eigenheim Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn

Immer mehr Menschen verwirklichen den Traum von den eigenen vier Wänden. Zahlen bestätigen diesen Trend: Gegenwärtig ist die Bautätigkeit so hoch wie schon lange nicht mehr. Das aktuelle Zinsumfeld trägt das Seine zu dieser Entwicklung bei.

Ein Einfamilienhaus oder eine Eigentumswohnung bar bezahlen, wer kann das schon? Ein Finanzierungsplan mit Kapitalbedarf und späterer finanzieller Belastung ist notwendig. Als Faustregel gilt, dass rund 20% der Anlagekosten (sämtliche anfallenden Kosten bis zur Fertigstellung des Baus) bei einem Eigenheimbau bzw. 20% des Kaufpreises bei einem Eigenheimerwerb als Eigenmittel (Ersparnisse, Vorbezug aus Pensionskasse, Gelder aus der Säule-3a, Eigenleistungen) eingebracht werden sollten.

Die maximale Bankfinanzierung umfasst normalerweise 80% der Anlagekosten oder des Kaufpreises. Neben dem vorhandenen Eigenkapital ist vor allem das jährliche Einkommen entscheidend, denn nur so kann die Tragbarkeit der zukünftigen finanziellen Aufwände des Eigenheims beurteilt werden. Die Belastungen setzen sich aus den Hypothekarzinsen und den Amortisationsraten zusammen. Ausserdem sind auch die anfallenden Neben- und Unterhaltskosten zu berücksichtigen. Grundsätzlich gilt: Die jährliche finanzielle Belastung zur Finanzierung des Eigenheims sollte weniger als einen Drittel des Jahreseinkommens ausmachen.

Amortisationen

Mit Amortisation ist die regelmässige Abzahlung einer Hypothek gemeint. Für eine Amortisation der Hypothek sprechen diverse Gründe. Vielleicht möchte die Hypothekarbelastung auf die Pensionierung hin reduziert werden. Oder aber die steuerliche Belastung wird optimiert. Wesentlich ist die Differenzierung zwischen direkter und indirekter Amortisation.

Baukredit zu 0%

Die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn finanziert derzeit Bauprojekte zu 0%.

Meist schon bei Baubeginn entscheidet sich der Kunde für ein Hypothekarprodukt wie Festhypothek mit verschiedenen Laufzeiten, variable Hypothek oder Geldmarkthypothek.

Die Finanzierung eines Eigenheims ist eine sehr individuelle Angelegenheit. Dieser Schritt will wohlüberlegt sein, denn für die meisten Menschen ist es eine der wichtigsten und grundlegendsten Entscheidungen im Leben. Hypothekarberatung ist Vertrauenssache. Eine kompetente und umfassende Betreuung durch den Kundenberater Ihrer Bank berücksichtigt neben Art und Lage des Objekts auch Ihre individuelle Lebenssituation und Ihre persönlichen Bedürfnisse. ●

*Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn
Alleestrasse 31, 8590 Romanshorn
Amriswilerstr. 2a, 9315 Neukirch (Egnach)
Telefon 071 474 74 44
www.raiffeisen.ch/neukirch-romanshorn*

Seit 1989: LIGEWA AG, Immobilientreuhand

Seit 1989 bietet die LIGEWA AG, Immobilien-treuhand, erfolgreich Dienstleistungen im Immobilienbereich an. Partner dieses Romanshorer Unternehmens sind Daniel Güntzel und Michael Knaus. Den Schwerpunkt setzen die zwei mit ihrem Team in der Betreuung privater Liegenschaftsbesitzer.

Private Kundschaft

«Persönlich. Für Sie.» So heisst der Leitsatz der LIGEWA AG. Damit unterstreicht das Romanshorer Unternehmen, das seit 1989 erfolgreich auf dem Markt tätig ist, den Anspruch, auf die individuellen Bedürfnisse der privaten Kundschaft einzugehen.

Partner im ERA-Netzwerk • Zusammen mit fünf Mitarbeitenden bieten die beiden Partner Daniel Güntzel und Michael Knaus alle Dienstleistungen im Immobilienbereich an. Das Schwergewicht setzen sie bei der Vermittlung von Wohneigentum, der Verwaltung von Mietliegenschaften und der Betreuung von Stockwerkeigentum. Um die Position im Vermittlungsbereich zu stärken, schloss sich die LIGEWA 2003 dem Netzwerk ERA an, einem weltweit tätigen Verbund selbständiger Immobilienmakler. Die LIGEWA ist zudem Mitglied des Schweiz. Verbands der Immobilienwirtschaft (SVIT). ●

*LIGEWA AG, Immobilientreuhand
Bahnhofstrasse 3, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 34 64, www.ligewa.ch*




Mit Solarenergie in unsere Zukunft!

oekoheizung.ch

**HAUSTECHNIK
EUGSTER AG**

071 455 15 55

Roggwil ■ Arbon ■ Tübach ■ Romanshorn



Die richtige Finanzierung von Haussanierungen Umbau und Renovation – eine lohnende Investition

Der Kauf von Wohneigentum ist in der Regel eine langfristige Investition. Doch jede Liegenschaft altert mit der Zeit. Deshalb sollte der bauliche Zustand regelmässig überprüft und bei Bedarf eine Renovation ins Auge gefasst werden. Grundstein für ein gutes Gelingen des Um- oder Ausbaus ist jedoch eine umfassende und solide Planung – auch bei der Finanzierung.

Viele Häuser aus den Sechziger- und Siebzigerjahren wechseln derzeit den Besitzer. Die ursprünglichen Bauherren verkaufen ihre Liegenschaft, weil ihnen ihr Haus zu gross geworden ist und sie für den dritten Lebensabschnitt eine kleinere, eingeschossige Wohnung bevorzugen. Obwohl die Bausubstanz dieser Objekte meistens noch sehr gut ist, entsprechen die Liegenschaften nicht mehr den heutigen Anforderungen. Küche und Bad sind oft veraltet, die elektrischen Geräte regelrechte Stromfresser und die Wärmedämmung nicht mehr zeitgemäss. Das schlägt sich im Preis nieder. Denn obwohl Häuser als wertbeständig gelten, verlieren sie mit der Zeit an Wert, wenn sie nicht regelmässig unterhalten werden.

Gut angelegtes Geld

Geld, mit dem ein Eigenheim umgebaut und modernisiert wird, ist also gut angelegt. Jede Renovation ist nämlich eine werterhaltende oder wertsteigernde Investition. Zudem macht sich der Einbau von wärmedämmenden Fenstern sowie die nachträgliche Isolation der Fassade und des Dachstocks rasch bezahlt. Vom Fachmann geplant und ausgeführt, helfen diese Massnahmen die Heizkosten um ein Vielfaches zu senken. Auch der Einbau einer neuen, energieeffizienteren Heizanlage lohnt sich. Renovationen schaffen ausserdem Komfort. Ein behagliches Badezimmer, eine moderne Küche oder ein pflegeleichter Bodenbelag bieten Wohn- und Lebensqualität. Und nicht zuletzt kann mit einem Umbau auch Platz geschaffen werden. Schlecht genutzte Räume wie etwa der Dachstock können aufgewertet werden.

Umfassende Planung

Der Grundstein für ein gutes Gelingen einer Renovation oder eines Umbaus ist jedoch eine umfassende Planung. Es empfiehlt sich, einen Fachmann zu Rate zu ziehen, der die Liegenschaft kritisch prüft. Nur so hat ein Eigentümer, der in der Regel kein Baufachmann ist, die Möglichkeit, sich vor unangenehmen Überraschungen zu schützen und einen präzisen Kostenvoranschlag

Ihre Finanzierungsspezialisten bei der Thurgauer Kantonalbank Romanshorn



Markus Wuffli, Leiter Privatkunden



Carlo Ancora, Privatkundenberater



Marcel Hohl, Niederlassungsleiter



Fredi Michel, Firmenkundenberater

zu erhalten. Gleiches gilt für die Finanzierung einer Renovation. Vor dem Start sollte die Bank mit folgenden Unterlagen dokumentiert werden: Umbaubeschrieb, Kostenvoranschlag, Umbaupläne und allfällige Baubewilligung sowie Bauversicherung. Diese Papiere leisten beim Gespräch mit dem Kundenberater der Bank gute Dienste.

Eigenleistungen kritisch prüfen

Im Normalfall sollte der Kreditnehmer eigene Mittel im Umfang von mindestens 20 bis 30 Prozent der gesamten Umbaukosten beisteuern können. Diese können in Form von Bargeld oder Eigenleistungen erbracht werden. Allerdings gilt es die zweite Variante kritisch zu prüfen, denn oft werden die Arbeiten massiv unterschätzt. Für einen reibungslosen Ablauf der Bauarbeiten muss von Anfang an klar sein, wann der Bauherr welche Arbeiten selbst erledigen kann und will. Oft stellt sich auch die Frage, ob das Erbringen dieser Leistungen aufgrund der Fähigkeiten und der verfügbaren Zeit überhaupt realistisch ist.

Thurgauer Eigenheimmesse

Am 1. und 2. April 2011 findet in der Eishalle Weinfelden die 14. Thurgauer Eigenheimmesse statt. Über 30 Aussteller präsentieren eine Fülle von Informationen rund um das Eigenheim. Besucher finden Häuser, Wohnungen und Bauland in der Region in allen Varianten und Preisklassen. Die Sonderschau ist dem Thema «Licht und Energie» gewidmet. Im Vortragsforum finden zudem verschiedene Referate zur Sonderschau statt.

Spezielle Renovationshypothek

Als spezielles Finanzierungsinstrument für Umbauten, Renovations- und Sanierungsvorhaben bietet die Thurgauer Kantonalbank die Renovationshypothek an. Diese lässt sich auch bei Energiespar- und Umweltschutzmassnahmen nutzen. Der Kreditnehmer profitiert dabei während zwei Jahren von einem Vorzugszins. Die Konditionen der Renovationshypothek gelten bei Einfamilienhäusern bei einer Summe von mindestens 20'000 und maximal 100'000 Franken. Die Objekte müssen im Kanton Thurgau liegen. Interessant für Objekte, die nach dem Minergie-Standard umgebaut werden, ist auch die Minergie-Hypothek der TKB. Wichtig ist hier, dass der Bauherr der Bank ein Minergie-Zertifikat des Amtes für Wirtschaft, Energie und Verkehr vorlegt. Dieser Punkt sollte bereits bei der Planung mit dem Architekten beachtet werden.

Individuelle Beratung

Eine Renovation soll gut geplant werden. Eine kompetente Beratung verhindert viel Ärger – auch im finanziellen Bereich. Ein persönliches Gespräch mit einem Kundenberater der TKB hilft, sich im «Finanzierungsdschungel» zurechtzufinden und eine massgeschneiderte und langfristige Lösung zu finden. Sie gibt auch Gewähr, dass der Traum vom frisch renovierten Eigenheim nicht plötzlich zum Albtraum wird. ●

Telefon 0848 111 44
info@tkb.ch
www.tkb.ch

RAIFFEISEN

2% auf Vorsorgeplan 3a

Romanshorner

Agenda

25. Februar bis 4. März 2011

ab Freitag, 4. März 2011

– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse

– Bibliothek vom 14. Februar bis 5. März wegen Renovationsarbeiten geschlossen!

Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr

Freitag 15.30–17.30 Uhr

Samstag 09.30–11.30 Uhr

Während den Schulferien bleibt die Ludothek geschlossen.

Freitag, 25. Februar

- 19.15–21.55 Uhr, Fondueschiff, SBS Schifffahrt AG
- 19.30 Uhr, churchpoint, Alte Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 20.00 Uhr, Fasnachts-Party für 12- bis 18-Jährige, Jugendtreff «neon», Jugendkommission Romanshorn
- 20.30–23.30 Uhr, Stickerei Jazz Trio feat. Hana Ruppenner, Bistro Panem Romanshorn, Panem's Friday Night Music

Samstag, 26. Februar

- Fasnachts-Party für 12- bis 18-Jährige, Jugendtreff «neon», Jugendkommission Romanshorn
- MTV: Wintersport-Tag Lenzerheide, Lenzerheide, Männerturnverein Romanshorn
- 13.00–21.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 17.30 Uhr, Gast-Gottesdienst mit evang. Mitchristen, kath. Kirche Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 19.15–21.55 Uhr, Fondueschiff, SBS Schifffahrt AG
- 19.30 Uhr, GV, Klubhaus, Kynologischer Verein Romanshorn

Sonntag, 27. Februar

- 9.00–18.00 Uhr, Heimrunde Unihockey, Kantihalle, Barracudas Unihockey
- 10.15 Uhr, Gast-Gottesdienst mit den evang. Mitchristen, kath. Kirche Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 14.14 Uhr, Romishorner Fasnachtsumzug, Bahnhofstrasse-Bodan, Romishorner Fasnachtsumzug

– 20.30–22.15 Uhr, Eishockeyspiel THL des EHC Tatankas, Eissportzentrum Oberthurgau (EZO), EHC Tatankas

Dienstag, 1. März

- 12.15 Uhr, Mittagstisch, im Regionalen Pflegeheim, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 20.15 Uhr, Light Thief - Herr Licht, Kino Modern, IG für feines Kino

Mittwoch, 2. März

- 14.00–17.30 Uhr, Jahresversammlung, grosser Bodansaal, Klub der Älteren Romanshorn
- 20.00–22.00 Uhr, Infoabend Mobilität Thurgau – BTS/OLS, grosser Bodansaal, Gemeinde Romanshorn
- 20.15 Uhr, Light Thief - Herr Licht, Kino Modern, IG für feines Kino

Donnerstag, 3. März

- 17.30–20.00 Uhr, CVP-Stamm, Club Campania, CVP Romanshorn
- 20.00–22.00 Uhr, SVP-Stamm, Romanshorn, EZO, SVP Romanshorn

Freitag, 4. März

- 15.00 Uhr, Fasnachtsball, Seeblickstr. 3, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 18.00 Uhr, ökum. Weltgebetstag, Alte Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Gemeinde Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche in Romanshorn stattfinden oder durch Romanshorner Vereine, Organisationen etc. organisiert werden.



Freitag, 25. Februar: 16.30 Uhr, Frigighüsli. 19.30 Uhr, churchpoint, Alte Kirche.

Samstag, 26. Februar: 14.00 Uhr, Cevi. 17.30 Uhr, Gastgottesdienst bei den Katholiken mit Priester Toni Bühlmann und Pfr. Werner Pfister.

Sonntag, 27. Februar: 10.15 Uhr, Gastgottesdienst bei den Katholiken mit Priester Toni Bühlmann und Pfr. Werner Pfister.

Dienstag, 1. März: 19.45 Uhr, Chorprobe, Bergischulhaus Salmsach.

Mittwoch, 2. März: 12.00 Uhr, Mittagsplausch, Anmeldung: 071 463 64 84. 15.00 Uhr, Heimgottesdienst, Pflegeheim. 17.15 Uhr, Meditation.

Donnerstag, 3. März: 9.00 Uhr, Frauezmorge. 10.00 Uhr, Heimgottesdienst, Bodana. 19.45 Uhr, Probe Projekt-Kantorei, KGH. 20.00 Uhr, Frauegspröch.

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

REINIGUNGEN – UNTERHALTE, Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G. Reinigungen**, Mobile 079 416 42 54.

PC- UND NOTEBOOK-REPARATUR UND -HILFE. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **WEB-LADEN ELECTRONICS**, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55**

wenn der Compi spinnt!

PC-Fachhändler FeRoCom GmbH

neu: Amriswilerstrasse 1, Hub-Kreisel

offen: 9.00–13.00 Uhr

Friedrichshafnerstrasse 3, 8590 Romanshorn
offen: 14.00 bis 19.00 Uhr

Tel. 071 4 600 700, Mobile 079 4 600 700

Zu verkaufen/Zu vermieten

Zu vermieten an der Bahnhofstrasse 49, **8590 Romanshorn: 2-Zimmer-Wohnung**, per 1. April 2011 oder nach Vereinbarung. Mietzins Fr. 720.– inkl. Nebenkosten und Autoabstellplatz. Auskunft Telefon 071 463 39 08, H. Gerber

Neu renoviertes, **gemütliches 3-Familienhaus** im Jugendstil und zentral, 10 Min. zum Bodensee. Zu verkaufen, **sofort beziehbar**. Mobile 079 323 68 12. Keine Makleranrufe.

Holen Sie sich den ersten, **zarten Frühlings-salat** zu ungemein günstigen Preisen bei Ihrem Gärtner aus Romanshorn. • **Fässler Gärtnerei AG**, Hotterdingerstrasse 25, 8590 Romanshorn, www.faessler-veg.ch

Zu vermieten 4-Zimmer-Wohnung an ruhiger, sonniger Lage, nahe Hubzelg, frisch renoviert, Balkon, neue Küche, Laminat, Sitzplatz mit Cheminée, Estrich, Kabel-TV ab sofort. Monatlich Fr. 1250.– inkl., Telefon 078 752 24 19

SEEBLICK

Sparen Sie sich den Ausruf.

Mit einem Seeblick-Insert erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.



Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn,
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Eine Reise durch 5000 Jahre chinesische Geschichte und Kultur!

SHEN YUN
PERFORMING ARTS
神韻晚會

DAS NEUE PROGRAMM 2011
MIT LIVE-ORCHESTER

4. - 6. MÄRZ 2011
FESTSPIELHAUS BREGENZ

Tickets: +43 5574 4080 (www.v-ticket.at)
<http://de.ShenYunPerformingArts.org>



Telefon 071 463 28 28
www.karoag.ch

KARO
Kabelfernsehen Romanshorn AG

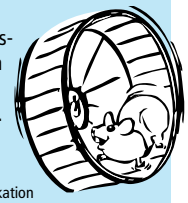
Habe ich eine Frage zu meinem Anschluss, werde ich sofort beraten. Und zwar persönlich. Das ist mir wichtig.
Patrick Lohri, Romanshorn



Telefonie • Internet • Fernsehen

SEEBLICK
Inserieren statt rotieren.

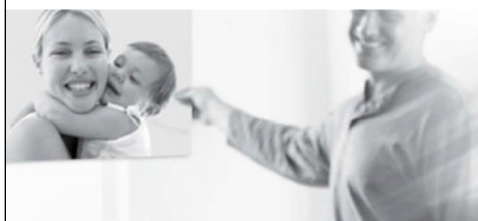
Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.



Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

Persönliche Momente festhalten
Mit einem Poster erlebt man sie immer wieder neu.



Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele der Erfolgsbeschleuniger

GEMEINDE  **ROMANSHORN** STADT AM WASSER

Trotzen Sie dem Hudelwetter!
und kaufen Sie den Gemeinde-REGENSCHIRM

Die Stadt am Wasser trotzt ab sofort dem Wasser von oben. Kaufen Sie noch heute den **Gemeinde-Regenschirm für nur Fr. 20.-**. Dieser ist am Schalter im Gemeindehaus erhältlich.



Malkurse in Romanshorn
Begleitetes Malen in kleinen Gruppen oder einzeln.
Erwachsene und Kinder.
Keine Malkenntnisse notwendig.
Infos bei M. C. Maron, Telefon 071 463 16 40

LLS Live Languages
Sprachreisen

Sprachaufenthalte weltweit
Kareen Sulser Kleeli 071 223 76 86
sulser@lls.ch www.lls.ch

sbw mehr als schule

Einen Schritt weiter!

SBW Secundaria 5. bis 9. Schuljahr
Prosecundaria

Unser Standort:
Romanshorn

www.sbw.edu Tel. 071 466 70 90